

HESSEN



Entwurf

# HAUSHALTSPLAN

## DES

# LANDES HESSEN

für das Haushaltsjahr 2012

## INHALT

		Seite
<b>Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012)</b>		<b>3</b>
 <b><u>Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2012</u></b>		
<b>Teil I</b>	<b>Haushaltsübersicht 2012</b>	
	<b>A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne</b>	<b>20</b>
	<b>B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme</b>	<b>22</b>
<b>Teil II</b>	<b>Finanzierungsübersicht 2012</b>	<b>23</b>
<b>Teil III</b>	<b>Kreditfinanzierungsplan 2012</b>	<b>24</b>
 <b><u>Anlagen zum Haushaltsplan 2012</u></b>		
<b>Anlage 1</b>	<b>Gruppierungsübersicht 2012</b>	<b>25</b>
<b>Anlage 2</b>	<b>Funktionenübersicht 2012</b>	<b>35</b>
<b>Anlage 3</b>	<b>Haushaltsquerschnitt 2012</b>	<b>43</b>
<b>Anlage 4</b>	<b>Zergliederung 2012</b>	<b>61</b>
<b>Anlage 5</b>	<b>Stellenübersicht 2012</b>	<b>81</b>
<b>Anlage 6</b>	<b>Übersicht über die Stellenveränderungen 2012</b>	<b>91</b>
<b>Anlage 7</b>	<b>Übersicht über den Bestand an Rücklagen</b>	<b>95</b>
<b>Anlage 8</b>	<b>Übersicht über die Sonderabgaben des Landes</b>	<b>101</b>
<b>Anlage 9</b>	<b>Übersicht über PPP-Projekte bei Baumaßnahmen</b>	<b>105</b>

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen  
für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012)**

**Vom**

**§ 1**

**Feststellung des Haushaltsplans**

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird in Einnahme und Ausgabe auf

**29 586 602 300 Euro**

festgestellt.

**§ 2**

**Produkthaushalt**

(1) Der leistungsbezogene Haushaltsplan nach § 7a Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung ist nach Produkten, Projekten, zwischenbehördlichen und externen Leistungen gegliedert (Produkthaushalt). Die Produkte sind nach ihrem Zweck und nach Art und Umfang verbindlich. Die in diesem Gesetz für Produkte getroffenen Regelungen gelten für Projekte, zwischenbehördliche und externe Leistungen entsprechend, soweit nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die für jedes Produkt im Leistungsplan ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich. Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abweichungen bei Kosten, Erlösen oder Kennzahlen im Haushaltsvollzug verändern die Produktabgeltung nicht. Werden veranschlagte Kosten eines

Produkts gesperrt, reduziert sich die im Haushaltsplan dafür bewilligte Produktabgeltung entsprechend.

(3) Die Gesamtkosten eines Produkts können um bis zu fünf vom Hundert überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Dies gilt nicht für Fördermittelbuchungskreise und soweit im Haushaltsplan Abweichendes bestimmt ist.

(4) In Fördermittelbuchungskreisen sind auch die im Haushaltsplan ausgewiesenen Leistungen zum Produkt, das Bewilligungsvolumen und die Liquidität je Produkt verbindlich.

(5) Für Überschreitungen der Gesamtkosten eines Produkts und die Einrichtung neuer Produkte ist § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Gleiches gilt für zusätzliche Leistungen zum Produkt in Fördermittelbuchungskreisen. § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 gilt entsprechend. Satz 1 gilt nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden.

(6) Werden im Haushaltsplan für die Produkte eines Buchungskreises die Menge und der Preis je Mengeneinheit für verbindlich erklärt, reduziert sich bei Mengenunterschreitungen die Produktabgeltung entsprechend, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abs. 2 Satz 1 bis 3, Abs. 3 und 5 finden in diesen Fällen keine Anwendung. Bei Mengenüberschreitungen oder neuen Produkten ist § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Dabei sollen entstehende Mehrkosten durch Einsparungen in demselben Einzelplan ausgeglichen werden. Satz 3 und 4 gelten nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden.

(7) Im Rahmen seiner Entscheidungen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen zusätzliche Produktabgeltung gewähren, soweit diese an anderer Stelle finanziert wird.

(8) Im Haushaltsvollzug bei den Produkten erwirtschaftete Überschüsse sind zunächst zur Deckung von Verlusten des Buchungskreises zu verwenden; verbleibende Überschüsse können zur Verstärkung des Finanzplans verwendet oder bis zu einem im Haushaltsplan festgelegten Anteil der Verwaltungsrücklage des Buchungskreises zugeführt werden. Die Verwendung dieser Rücklagen für Dauerverpflichtungen ist nicht zulässig. Bildung und Inanspruchnahme von Rücklagen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

(9) Verluste, die aus Maßnahmen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entstehen, können zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen werden. Näheres hierzu regelt das Ministerium der Finanzen. Andere Verluste sind vorzutragen. Über einen Ausgleich wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

(10) In den Erläuterungen zum Finanzplan genannte Einzelinvestitionen sind verbindlich. Für veranschlagte, nicht getätigte Investitionen kann zur Finanzierung dieser Investitionen in den Folgejahren mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden.

### § 3

#### **Deckungsfähigkeit, Umsetzungen, alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen**

(1) Personalausgabenansätze dürfen innerhalb der Einzelpläne und im Rahmen des Abbaus von Stellen mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk durch das Ministerium der Finanzen auch einzelplanübergreifend umgesetzt werden. Die Ermächtigung des Ministeriums der Finanzen umfasst auch Mittelumsetzungen von und zu Landesbetrieben sowie Mittelumsetzungen im Zusammenhang mit der weiteren Verwendung von Personal, dem nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg vom *[einsetzen: Ausfertigungsdatum und Fundstelle dieses Gesetzes]* ein Rückkehrrecht in den Landesdienst zusteht.

(2) Im Produkthaushalt sind die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 mit Ausnahme des Titels 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.

(3) Abweichend von Abs. 2 sind in Fördermittelbuchungskreisen die Titel der Hauptgruppen 4 bis 9 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigungen sind in Fördermittelbuchungskreisen im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Produktblättern deckungsfähig.

(4) Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Abs. 2 und 3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.

(5) Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und das Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie die von der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (ABl. EU Nr. L 277 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 473/2009 vom 25. Mai 2009 (ABl. EU Nr. L 144 S. 3), betroffenen Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen in den Einzelplänen 07 und 09 für gegenseitig, andere Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen zugunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfang eingegangen werden. Darüber hinaus können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen des Programms „Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen – Investitionspakt“ für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Im Rahmen seiner Zustimmung kann das Ministerium der Finanzen die erforderliche Produktabgeltung umsetzen.

(6) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 18 für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

(7) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit im Haushalt veranschlagte Investitionsmaßnahmen durch alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften, Leasing- oder ähnliche Verträge) zu ersetzen und die erforderlichen Verträge zu schließen oder zu genehmigen. In diesen Fällen können die veranschlagten Mittel im laufenden Haushaltsjahr zur Absicherung und Leistung der vertraglichen Raten verwendet werden; verbleibende Haushaltsmittel sind gesperrt.

(8) Die Landesregierung kann Produkte ganz oder teilweise umsetzen, wenn Aufgaben von einer Verwaltung auf eine andere Verwaltung übergehen. Eines Beschlusses der Landesregierung bedarf es nicht, wenn die beteiligten Ministerien und das Ministerium der Finanzen über die Umsetzung einig sind.

**§ 4****Leistungen des Bundes, Übertragbarkeit von Ausgaben**

(1) Bei Maßnahmen, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Übertragbare Ausgaben im Sinne des § 19 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung sind die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans für den Haushalt des Landes Hessen, die Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen sowie die Ausgaben in Fördermittelbuchungskreisen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann in besonders begründeten Einzelfällen die Übertragbarkeit von Ausgaben zulassen, soweit Ausgaben für bereits bewilligte Maßnahmen noch im nächsten Haushaltsjahr zu leisten sind.

**§ 5****Energieeinsparung, Informationstechnik**

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung Vorfinanzierungen in Anspruch zu nehmen, wenn die entstehenden Kosten und die Tilgungszahlungen aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 vom Hundert der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können.

(2) Die Mittel für Zwecke der Informationstechnik sind gesperrt, soweit sie nicht für Maßnahmen im Rahmen des vom Bevollmächtigten für E-Government und Informationstechnik festgeschriebenen Standardisierungsprozesses „E-Government-Architektur in der Hessischen Landesverwaltung“ eingesetzt werden sollen. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

## § 6

### **Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen**

(1) Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.

(3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf Externe übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vorzunehmen.

## § 7

### **Stellenbewirtschaftung, Personalmittel**

(1) Abweichend von § 49 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann jede Planstelle und Stelle mit mehreren Teilzeitbeschäftigten besetzt werden. Daneben können bei der Besetzung von Planstellen und Stellen Beschäftigte auf mehreren Stellen geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit je Planstelle und Stelle darf nicht höher sein als die Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Kraft.

(2) Planstellen einer Besoldungsgruppe können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Laufbahn mit gleichem Endgrundgehalt besetzt werden. Über die Änderung der Amtsbezeichnung ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(3) Für die Besoldung der Professorinnen und Professoren und der Hochschulleitung wird als Vergaberahmen festgelegt, dass der Besoldungsdurchschnitt aller Professorinnen und Professoren der Besoldungsgruppen C 2 bis C 4 und W 2 bis W 3 einschließlich der Besoldung der hauptberuflichen Präsidentinnen und Präsidenten, Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten und



Kanzlerinnen und Kanzler der Hochschulen an einer Fachhochschule 68 000 Euro und an einer Universität oder Kunsthochschule 82 500 Euro nicht übersteigen darf.

(4) Werden polizeidienstunfähige Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt für Beamtinnen und Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Übernahme von polizei- oder justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Stellen in Planstellen umzuwandeln.

(5) Die Stellenübersicht für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare bei Kapitel 05 04 Titel 428 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

(6) Für im Haushaltsplan mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk ausgebrachte Planstellen und Stellen findet § 21 Abs. 1 und 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung Anwendung.

(7) Aus den veranschlagten Personalmitteln können bei der Vermittlung von an die Personalvermittlungsstelle gemeldetem Personal sowie von Personal, dem nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg ein Rückkehrrecht in den Landesdienst zusteht, auch besitzstandswahrende Zulagen gezahlt werden.

(8) Tarifbeschäftigten, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, werden Auslandsbezüge in entsprechender Anwendung der §§ 55 bis 57 des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020) in der am 31. August 2006 geltenden Fassung gewährt.

## **§ 8**

### **Umsetzung von Stellen**

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses freie oder frei werdende Planstellen und Stellen im Falle eines unabweisbaren, vordringlichen Personalbedarfs in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umzusetzen und,

soweit es notwendig ist, gleichzeitig umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. § 50 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Die Ministerien werden ermächtigt, Planstellen und Stellen innerhalb des Einzelplans umzusetzen. Dies gilt nicht für Umsetzungen in das Ministeriumskapitel.

## **§ 9**

### **Anpassung an Besoldungs- und Tarifrecht**

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben, insbesondere die Stellenpläne und Stellenübersichten zu ergänzen sowie Planstellen und Stellen umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib dieser Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(2) Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes Abschlagszahlungen auf die im Gesetzentwurf vorgesehenen Erhöhungsbeträge zu leisten.

## **§ 10**

### **Leerstellen, Altersteilzeitstellen**

(1) Das zuständige Ministerium wird ermächtigt, Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ auszubringen für

1. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden,
2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,
3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt werden,

4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 85a Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 oder nach § 85f des Hessischen Beamtengesetzes, und Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder nach § 7b des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
6. Tarifbeschäftigte, die nach § 28 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen beurlaubt werden,
7. Tarifbeschäftigte, deren Arbeitsverhältnis nach § 33 Abs. 2 Satz 5 und 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,
9. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe nach § 19a des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht.

(2) Werden die Bediensteten wieder im Landesdienst verwendet, sind sie in eine freie oder in die nächste frei werdende Stelle bei ihrer Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle sind sie auf der Leerstelle zu führen.

(3) Zur Umsetzung der Altersteilzeitarbeit ist das zuständige Ministerium ermächtigt, auf der Grundlage der von der Landesregierung erlassenen näheren Bestimmungen für Altersteilzeitkräfte Altersteilzeitplanstellen und Altersteilzeitstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu schaffen.

## § 11

### **Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorfinanzierungen**

(1) Wird infolge eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgabe erforderlich (Art. 143 der Verfassung des Landes Hessen), so bedarf es eines Nachtragshaushalts nicht, wenn die Mehrausgabe im Einzelfall einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreitet oder rechtliche Verpflichtungen, Rechtsansprüche aus Gesetz oder Tarifvertrag zu erfüllen sind oder soweit Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden. Für überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gilt Entsprechendes, wenn die voraussichtlich kassenwirksam werdenden Jahresbeträge insgesamt einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreiten.

(2) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der Europäischen Union bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der Europäischen Union vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach dem Kommunalen Optionsgesetz vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014). Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 6 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

(3) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

## § 12

### **Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen**

(1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt, die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zuzulassen, wenn auf diese Weise die Aufgaben des Landes nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung in Einzelfällen gestatten, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzungen für die Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen nach den §§ 136 bis 164b oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach den §§ 165 bis 171 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509), erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder der Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese verpflichtet, die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren durchzuführen. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(3) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses zulassen, dass Schloss- und Burgruinen sowie nicht für betriebliche Zwecke benötigte Kulturdenkmäler auf Staatsdomänen unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist, oder an Gemeinden unter dem vollen Wert bis zu einem Anerkennungsbetrag veräußert werden.

(5) Nach § 63 Abs. 5 wird abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung gestattet, dass Gemeinden und Landkreisen für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden dürfen, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen.

## § 13

### **Kreditaufnahme und -tilgung**

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 vorgesehenen Kredite aufzunehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt grundsätzlich in Eu-

ro. In anderen Währungen ist die Kreditaufnahme nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Städtebau (Einzelplan 07) gewährten Vorauszahlungen des Bundes, soweit sie in Darlehen umgewandelt werden, als Kredit anzunehmen. Soweit der Bund im Laufe des Haushaltsjahres 2012 über die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge hinaus weitere Mittel für den Wohnungsbau und Städtebau (Einzelplan 07) als Kredit zur Verfügung stellt, darf das Ministerium der Finanzen auch diese Mittel annehmen.

(3) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(4) Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur zusätzlichen Schuldentilgung, zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zur Deckung von Ausgaberes-ten und anderen Verpflichtungen zu verwenden, soweit sie nicht zur Deckung unabweisbarer Mehrausgaben im Haushaltsjahr 2012 benötigt werden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung können Rücklagen aufgelöst werden.

(5) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten zu leisten. Die Kreditermächtigungen nach Abs. 1 bis 3 erhöhen sich entsprechend; dies gilt auch, wenn kurzfristige Kredite, die für den Ausgleich des vorangegangenen Haushalts erforderlich sind, im laufenden Kalenderjahr aufgenommen und getilgt werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen (Derivate) für bestehende Schulden, die laufende Kreditaufnahme des Haushaltsjahres sowie für Anschlussfinanzierungen von Krediten zu treffen, die in einem Zeitraum von zehn Jahren fällig werden. Der Bezug eines Derivatgeschäftes auf mehrere Kreditgeschäfte ist zulässig. Das Nominalvolumen aller ausstehenden Derivate darf den Gesamtbestand an Kreditmarktschulden am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Sicherheiten in Form verzinster Barmittel zu stellen sowie entgegenzunehmen.

(6) Die Inanspruchnahme der nach § 18 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung fortgeltenden Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten wird auf jährlich 500 Millionen Euro begrenzt.

## § 14

### Garantien und Bürgschaften

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 Garantien und Bürgschaften bis zum Betrag von 1,5 Milliarden Euro zulasten des Landes zu übernehmen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld im Haushaltsjahr 2012 bis zu einem Betrag von 100 Millionen Euro zu bewilligen und zu übernehmen. Das Ministerium der Finanzen wird außerdem ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 Bürgschaften, die in früheren Haushaltsjahren für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig zu übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen genehmigter, nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389, 1973 I S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2006 (GVBl. I S. 658), beihilfeberechtigter Privatschulen (Ersatzschulen) Bürgschaften bis zum Betrag von 2,5 Millionen Euro zu übernehmen.

(4) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 bis zur Höhe von 5,88 Millionen Euro Garantien zu übernehmen, die sich aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2011 (BGBl. I S. 1704), als notwendig erweisen.

(5) Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, zur Absicherung der den hessischen Landes- und Hochschulmuseen und –bibliotheken, den Landesausstellungen, der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten sowie dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 200 Millionen Euro zu übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

## § 15

### **Kassenkredite**

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 zur Verstärkung der Betriebsmittel kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von acht vom Hundert des in § 1 festgestellten Betrages sowie für die Stellung von Sicherheiten nach § 13 Abs. 5 Satz 6 aufzunehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 13 Abs. 1 keinen Gebrauch macht.

## § 16

### **Entschuldung konsolidierungsbedürftiger Gemeinden und Gemeindeverbände**

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 zur Entschuldung konsolidierungsbedürftiger Gemeinden und Gemeindeverbände Verpflichtungen bis zur Höhe von drei Milliarden Euro zuzüglich Zinsen einzugehen.

## § 17

### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

### **Begründung:**

Der Gesetzentwurf entspricht weitgehend den Vorschriften des Haushaltsgesetzes 2011 vom 16. Dezember 2010 (GVBl. I S. 538).

Soweit es sich nicht lediglich um redaktionelle Änderungen gegenüber dem Vorjahr handelt, werden sie wie folgt begründet:



Zu § 3 Abs. 1 Satz 2 und § 7 Abs. 7

Die Ergänzungen sind Ausfluss des Beschlusses des BVerfG vom 25. Januar 2011 (1 BvR 1741/09) zur Privatisierung des Universitätsklinikums Gießen und Marburg und sollen die weitere Verwendung der betroffenen Personen im Landesdienst nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg erleichtern.

Zu § 13 Abs. 5

Die Einfügung des neuen Satzes 5 dient der betragsmäßigen Begrenzung des Einsatzes von Derivaten. Sie verhindert, dass mehr derivative Geschäfte abgeschlossen werden, als Grundgeschäfte (Kredite) gegenüber stehen.

Zu § 13 Abs. 7 (alt)

Eine eigene Kreditermächtigung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung ist nicht mehr erforderlich. Die Regelung kann entfallen.

Zu § 14 Abs. 5

Die Vorschrift wurde allgemeiner gefasst, da weitere Hochschulmuseen Ausstellungen durchführen und ihnen ermöglicht werden soll, Leihverträge mit erweiterter Haftung abzuschließen.

Zu § 15

Die ergänzende Regelung dient dazu, unabhängig von kurzfristigen Krediterfordernissen zur Verstärkung der Betriebsmittel weitere Kassenkredite zweckgebunden für die Stellung von Sicherheiten aufnehmen zu können. Die Zweckbindung führt zu einer sachlichen Begrenzung der im Rahmen der Stellung von gegenseitigen Sicherheiten erforderlichen Ermächtigung für Kassenkredite.

Zu § 16

Mit Blick auf die deutlich erhöhte Verschuldung hessischer Kommunen in den letzten Jahren hat das Land einen „Kommunalen Schutzschirm“ angekündigt, um die Finanzsituation dieser Kommunen nachhaltig zu verbessern. Damit soll zum einen die Ausübung einer kraftvollen kommunalen Selbstverwaltung auf Dauer ermöglicht werden, zum andern sollen Anreize für zwingend

notwendige eigene Konsolidierungsanstrengungen der Kommunen geschaffen und so das Erreichen der intergenerativen Gerechtigkeit unterstützt werden.

Im Rahmen des „Kommunalen Schutzschirms“ sollen Verträge zwischen Land und Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen sowie zwischen Land und den am Schutzschirm partizipierenden Kommunen geschlossen werden, die u. a. auch die Finanzierungspflichten des Landes fixieren.

Insgesamt soll der „Kommunale Schutzschirm“ ein Volumen von 3 Mrd. Euro zuzüglich möglicher Zinsen erhalten. Eine Mittelveranschlagung ist im Jahr 2012 noch nicht erforderlich, da Zahlungen des Landes erst ab dem Jahr 2013 vorgesehen sind.

Wiesbaden, den 29. August 2011

Der Hessische Ministerpräsident

Der Hessische Minister der Finanzen

(Bouffier )

(Dr. Schäfer)



**Haushaltsplan 2012****Teil I - Haushaltsübersicht****A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Hessischer Landtag	—	1.425.200	—	203.000	1.628.200
02	Hessischer Ministerpräsident	—	1.097.300	87.800	1.926.500	3.111.600
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	128.220.100	9.920.900	394.324.600	532.465.600
04	Hessisches Kultusministerium	—	9.522.100	11.492.800	172.803.800	193.818.700
05	Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa	—	393.935.000	7.373.300	68.789.300	470.097.600
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	63.777.800	23.728.900	65.199.800	152.706.500
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	—	35.934.900	655.356.800	198.068.400	889.360.100
08	Hessisches Sozialministerium	—	3.381.000	64.586.700	78.923.600	146.891.300
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	24.306.000	19.763.000	38.122.100	84.001.100	166.192.200
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	4.500	—	306.500	311.000
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	26.175.700	259.140.700	116.770.700	402.087.100
17	Allgemeine Finanzverwaltung	16.811.000.000	366.067.500	1.131.915.400	8.239.747.200	26.548.730.100
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	1.675.000	77.527.300	79.202.300
Insgesamt:		16.835.306.000	1.049.304.100	2.203.400.400	9.498.591.800	29.586.602.300

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
35.901.800	6.175.300 —	8.706.400	—	647.300	1.594.200	53.025.000	-51.396.800
37.717.400	16.552.200 —	13.986.100	—	15.696.000	3.287.100	87.238.800	-84.127.200
993.981.700	395.418.700 —	45.437.500	10.219.300	101.939.200	364.247.100	1.911.243.500	-1.378.777.900
2.980.885.700	98.663.500 —	320.455.600	—	935.400	1.097.285.300	4.498.225.500	-4.304.406.800
555.973.600	402.591.900 150.000	21.443.700	500.000	7.111.200	200.625.200	1.188.395.600	-718.298.000
422.861.700	161.832.300 —	16.186.000	—	18.966.000	150.727.200	770.573.200	-617.866.700
210.679.900	107.826.000 —	681.845.600	198.167.600	269.471.100	47.695.100	1.515.685.300	-626.325.200
21.624.500	15.366.500 —	434.304.100	—	44.937.000	136.527.000	652.759.100	-505.867.800
44.933.800	47.513.400 —	202.343.200	112.000	75.842.500	131.067.000	501.811.900	-335.619.700
511.000	350.900 —	—	—	—	111.700	973.600	-973.600
12.872.400	4.626.100 —	2.000	—	67.500	2.874.000	20.442.000	-20.131.000
125.954.300	68.551.200 —	2.051.370.600	117.000	181.082.300	7.956.800	2.435.032.200	-2.032.945.100
2.629.365.000	2.182.000 6.338.176.400	5.185.796.400	—	753.086.500	631.589.700	15.540.196.000	+11.008.534.100
—	19.865.000 —	—	379.405.600	11.730.000	—	411.000.600	-331.798.300
8.073.262.800	1.347.515.000 6.338.326.400	8.981.877.200	588.521.500	1.481.512.000	2.775.587.400	29.586.602.300	—

## Haushaltsplan 2012

## Teil I - Haushaltsübersicht

## B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2012 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	—	—	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	900.000	860.000	13.000	7.000	20.000
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	160.508.000	72.784.000	39.568.000	27.768.000	20.388.000
04	Hessisches Kultusministerium	7.800.400	5.050.400	2.750.000	—	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa	3.875.000	2.525.000	675.000	675.000	—
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	4.083.000	4.083.000	—	—	—
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	173.649.700	99.159.900	46.984.800	20.368.000	7.137.000
08	Hessisches Sozialministerium	46.670.000	23.375.000	13.635.000	8.180.000	1.480.000
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	118.451.100	36.882.400	31.618.700	17.854.000	32.096.000
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	2.430.000	1.230.000	1.200.000	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	392.667.200	168.102.200	105.959.000	87.794.000	30.812.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung	469.780.000	110.980.000	103.650.000	92.200.000	162.950.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	389.204.100	195.559.500	125.373.000	44.417.000	23.854.600
	Insgesamt	1.770.018.500	720.591.400	471.426.500	299.263.000	278.737.600

## Gesamtplan 2012

### Teil II Finanzierungsübersicht

	(Mio. EUR)
<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. <u>Ausgaben</u></b>	<b>22.010,8</b>
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>2. <u>Einnahmen</u></b>	<b>20.584,9</b>
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>3. <u>Finanzierungssaldo</u></b>	<b>- 1.425,9</b>
<b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>1.536,1</b>
1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt 6.336,4	
1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt 4.800,2	
<b>2. <u>Abwicklung der Vorjahre</u></b>	<b>--</b>
2.1. Einnahmen aus Überschüssen --	
2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen --	
<b>3. <u>Rücklagenbewegung</u></b>	<b>- 110,3</b>
3.1. Entnahmen aus Rücklagen 84,0	
3.2. Zuführungen an Rücklagen 194,2	
<b>4. <u>Haushaltstechnische Verrechnungen</u></b>	<b>--</b>
4.1. Einnahmenseite 2.581,4	
4.2. Ausgabenseite 2.581,4	
<b>5. <u>Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</u></b>	<b>1.425,9</b>

## Gesamtplan 2012

### Teil III Kreditfinanzierungsplan

	(Mio. EUR)
<b>A. Kredite am Kreditmarkt</b>	
<b>I. <u>Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt</u></b>	<b>6.336,4</b>
<b>II. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt</u></b>	<b>4.800,2</b>
1. Darlehen der Sozialversicherungsträger	--
2. Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	4.800,2
3. Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen	--
4. Sonstige Tilgungen	--
<b>III. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>1.536,1</b>
<b>B. Kredite im öffentlichen Bereich</b>	
<b>I. <u>Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>--</b>
Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (Kap. 07 75 - 311)	--
<b>II. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>28,6</b>
Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 01 - 581 01)	28,6
<b>III. <u>Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>- 28,6</b>



## **GRUPPIERUNGSÜBERSICHT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2012**

**nach Gruppen**

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>0</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel</b>	16.835.306.000
<b>01</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	15.688.000.000
011	Lohnsteuer	5.805.000.000
012	Veranlagte Einkommensteuer	1.025.000.000
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	800.000.000
014	Körperschaftsteuer	1.560.000.000
015	Umsatzsteuer	3.940.000.000
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.590.000.000
017	Gewerbesteuerumlage	593.000.000
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	375.000.000
<b>05-06</b>	<b>Landessteuern</b>	1.103.000.000
051	Vermögensteuer	—
052	Erbschaftsteuer	468.000.000
053	Grunderwerbsteuer	475.000.000
054	Kraftfahrzeugsteuer	—
055	Totalisatorsteuer	250.000
056	Andere Rennwettsteuern	—
057	Lotteriesteuer	108.750.000
059	Feuerschutzsteuer	25.000.000
061	Biersteuer	26.000.000
069	Sonstige	—
<b>09</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben</b>	44.306.000
093	Abgaben von Spielbanken	20.000.000
099	Sonstige	24.306.000
<b>1</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.</b>	1.049.304.100
<b>11</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	659.654.400
111	Gebühren, sonstige Entgelte	409.366.500
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	152.105.500
119	Sonstige	98.182.400
<b>12</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	215.152.100
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	98.283.000
122	Konzessionsabgaben	—
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	94.949.000
124	Mieten und Pachten	9.187.100
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	12.363.000
129	Sonstige	370.000
<b>13</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	115.020.100
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	112.314.500
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.705.600
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	—
134	Kapitalrückzahlungen	—
<b>14</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen</b>	976.000
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	976.000
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	—

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>15</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	127.000
151	Zinseinnahmen vom Bund	—
152	Zinseinnahmen von Ländern	50.000
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	77.000
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	—
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	—
<b>16</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen</b>	5.916.500
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	1.449.500
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	4.467.000
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	—
<b>17</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	37.000.000
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	—
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	—
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	37.000.000
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	—
<b>18</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen</b>	15.458.000
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	3.100
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	15.454.900
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	—
<b>2</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	2.203.400.400
<b>21</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	691.080.000
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	691.080.000
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	—
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	—
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	—
<b>22</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</b>	—
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	—
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	—
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	—
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	—
<b>23</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	1.287.532.200
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.060.694.800
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	21.940.200
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	200.191.000
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	—
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	2.467.500
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	2.107.600
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	131.100

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>26</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen</b>	
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	41.645.400
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	—
<b>27</b>	<b>Zuschüsse von der EU</b>	56.258.300
271	Erstattungen von der EU	51.654.700
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	4.603.600
<b>28</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	126.884.500
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	105.460.400
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	21.424.100
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	—
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	—
<b>29</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</b>	—
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
<b>3</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>	9.498.591.800
<b>31</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen</b>	—
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	—
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	—
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	—
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	—
<b>32</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b>	6.336.352.000
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	—
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit	—
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	6.336.352.000
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	—
<b>33</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b>	430.321.100
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	325.271.100
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	—
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	105.050.000
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	—
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	—
<b>34</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	66.603.500
341	Beiträge	3.290.000
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	—
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	63.313.500
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	—

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>35</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b> .....	83.952.800
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage .....	—
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage .....	—
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage .....	—
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage .....	—
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage .....	—
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken .....	—
359	Sonstige .....	83.952.800
<b>36</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b> .....	—
361	Überschuss des Haushaltsjahres (zentral veranschlagt) .....	—
<b>37</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b> .....	—
371	Globale Mehreinnahmen .....	—
372	Globale Mindereinnahmen .....	—
<b>38</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b> .....	2.581.362.400
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln .....	1.953.605.300
382	Durchlaufende Posten .....	240.000
389	Sonstiges .....	627.517.100
<b>0 - 3</b>	<b>Einnahmen insgesamt</b> .....	29.586.602.300

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten		
Obergruppe			
Gruppe			EUR
<b>4</b>	<b>Personalausgaben</b> .....		8.073.262.800
<b>41</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b> .....		26.833.400
411	Aufwendungen für Abgeordnete .....		24.520.300
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige .....		2.313.100
<b>42</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b> .....		5.413.080.200
421	Bezüge der Mitglieder der Landesregierung .....		1.514.300
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter .....		4.124.249.300
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige .....		236.413.500
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....		1.049.178.100
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben .....		1.725.000
<b>43</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl.</b> .....		2.077.200.000
431	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister .....		2.700.000
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter .....		2.074.350.000
435	Versorgungsbezüge der Angestellten .....		—
436	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter .....		—
437	Versorgungsbezüge nach G 131 .....		—
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen .....		—
439	Sonstige .....		150.000
<b>44</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b> .....		534.247.000
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger .....		249.000.000
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen .....		7.247.000
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. ....		278.000.000
<b>45</b>	<b>Sonstige personalbezogene Ausgaben</b> .....		21.902.200
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen .....		—
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergruppen 41 bis 44 erfasst) .....		—
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen .....		2.766.900
459	Sonstiges .....		19.135.300
<b>46</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</b> .....		—
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .....		—
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben .....		—
<b>5</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst</b> .....		7.685.841.400
<b>51-54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b> .....		1.347.515.000
<b>51</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b> .....		662.313.800
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....		85.198.100
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....		75.036.000
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....		29.391.800
518	Mieten und Pachten .....		433.445.000
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....		39.242.900

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>52</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	84.744.700
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	—
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	8.880.600
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	1.394.700
525	Aus- und Fortbildung	48.924.500
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	9.291.400
527	Dienstreisen	15.774.200
529	Verfüungsmittel	479.300
<b>53</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	589.680.800
531	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	6.877.400
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	5.104.500
534	Nutz- und Zuchtierhaltung	527.600
536	Verfahrensauslagen	246.941.400
537	Beförderungskosten	1.065.800
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	329.164.100
<b>54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	10.775.700
541	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	—
542	Steuern und Abgaben	1.853.400
543	Versicherungen	1.091.000
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	—
545	Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	2.017.900
546	Vermischter Sachaufwand	5.813.400
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—
<b>56-59</b>	<b>Ausgaben für den Schuldendienst</b>	6.338.326.400
<b>56</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</b>	13.362.000
561	Zinsausgaben an Bund	8.362.000
562	Zinsausgaben an Länder	5.000.000
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	—
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	—
<b>57</b>	<b>Zinsausgaben an Kreditmarkt</b>	1.496.100.000
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	5.000.000
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.491.100.000
576	Zinsausgaben an Ausland	—
<b>58</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</b>	28.638.000
581	Tilgungsausgaben an Bund	28.638.000
582	Tilgungsausgaben an Länder	—
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	—
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	—
<b>59</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</b>	4.800.226.400
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	—
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	4.800.226.400
596	Tilgungsausgaben an Ausland	—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>6</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	8.981.877.200
<b>61</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	4.193.760.000
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	—
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	1.900.000.000
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.293.760.000
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	—
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	—
<b>62</b>	<b>Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich</b>	—
621	Schuldendiensthilfen an Bund	—
622	Schuldendiensthilfen an Länder	—
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	—
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	—
<b>63</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	1.215.301.400
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	8.879.500
632	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	25.948.800
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.137.744.300
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	—
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	37.928.800
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	4.800.000
<b>66</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>	86.000
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	—
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	—
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	86.000
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	—
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	—
<b>67</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	53.425.200
671	Erstattungen an Inland	53.425.200
676	Erstattungen an Ausland	—
<b>68</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	3.519.304.600
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	294.537.200
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	770.135.500
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	62.326.500
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	420.588.600
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.608.010.500
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	339.539.300
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	24.167.000
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	—
<b>69</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</b>	—
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—



## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>7</b>	<b>Baumaßnahmen</b> .....	588.521.500
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	4.125.900
712-759	Hochbaumaßnahmen .....	376.628.000
761-779	Straßen - und Brückenbaumaßnahmen .....	197.667.600
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen .....	10.100.000
<b>8</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b> .....	1.481.512.000
<b>81</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b> .....	108.199.400
811	Erwerb von Fahrzeugen .....	28.195.800
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	80.003.600
813	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen .....	—
<b>82</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b> .....	17.700.000
821	Grunderwerb .....	10.000.000
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen .....	7.700.000
<b>83</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b> .....	15.457.500
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland .....	15.457.500
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland .....	—
<b>85</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich</b> .....	—
851	Darlehen an Bund .....	—
852	Darlehen an Länder .....	—
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	—
854	Darlehen an Sondervermögen .....	—
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit .....	—
857	Darlehen an Zweckverbände .....	—
<b>86</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b> .....	117.444.700
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen .....	—
862	Darlehen an private Unternehmen .....	—
863	Darlehen an Sonstige im Inland .....	117.444.700
866	Darlehen an Ausland .....	—
<b>87</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b> .....	15.000.000
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen .....	15.000.000
<b>88</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b> .....	749.079.000
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund .....	—
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder .....	4.403.000
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	605.915.000
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen .....	133.111.000
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit .....	—
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .....	5.650.000
<b>89</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b> .....	458.631.400
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen .....	44.926.800
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen .....	180.143.100
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .....	161.370.100
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen .....	72.191.400
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland .....	—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>9</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b> .....	2.775.587.400
<b>91</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b> .....	194.225.000
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage .....	—
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage .....	—
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage .....	—
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage .....	—
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage .....	—
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke .....	—
917	Zuführungen an Versorgungsrücklagen .....	174.000.000
919	Sonstige .....	20.225.000
<b>96</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b> .....	—
961	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren .....	—
<b>97</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b> .....	—
971	Globale Mehrausgaben .....	—
972	Globale Minderausgaben .....	—
<b>98</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b> .....	2.581.362.400
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln .....	1.953.605.300
982	Durchlaufende Posten .....	240.000
989	Sonstiges .....	627.517.100
<b>4 - 9</b>	<b>Ausgaben insgesamt</b> .....	29.586.602.300

## **FUNKTIONENÜBERSICHT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2012**

**nach Funktionen**

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt. Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion		
Funktion	EUR	EUR
<b>0</b>	<b>800.447.600</b>	<b>4.289.356.300</b>
<b>01</b>	<b>255.325.000</b>	<b>1.009.603.100</b>
011	22.668.300	378.632.200
012	116.833.900	299.353.500
013	—	1.569.500
014	523.800	37.623.000
015	—	—
016	2.216.600	2.610.900
018	113.082.400	270.450.000
019	—	19.364.000
<b>02</b>	<b>—</b>	<b>1.904.600</b>
021	—	—
022	—	—
023	—	459.600
024	—	—
029	—	1.445.000
<b>04</b>	<b>17.013.500</b>	<b>1.477.247.200</b>
042	13.851.400	1.051.973.200
044	642.100	60.840.200
045	2.450.000	47.335.400
048	—	296.100.000
049	70.000	20.998.400
<b>05</b>	<b>399.943.300</b>	<b>1.173.396.900</b>
051	—	861.900
052	372.461.600	703.270.400
053	3.695.500	22.478.700
054	8.808.100	55.008.300
055	1.229.200	5.618.800
056	13.748.900	200.682.900
058	—	184.500.000
059	—	975.900
<b>06</b>	<b>128.165.800</b>	<b>627.204.500</b>
061	128.165.800	514.504.500
062	—	—
068	—	112.700.000
<b>1</b>	<b>413.472.500</b>	<b>7.964.795.400</b>
<b>11</b>	<b>2.293.200</b>	<b>1.513.719.000</b>
111	2.293.200	54.019.000
112	—	6.600.000
113	—	—
114	—	—
115	—	—
116	—	—
117	—	120.650.000
118	—	1.332.450.000
119	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt. Aufgabenbereich		Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>12</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b> .....	<b>11.100.700</b>	<b>3.372.899.400</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe .....	—	—
123	Freie Waldorfschulen .....	—	—
124	Sonderschulen .....	—	80.600
127	Berufliche Schulen .....	—	16.810.700
129	Sonstige schulische Aufgaben .....	11.100.700	3.356.008.100
<b>13</b>	<b>Hochschulen</b> .....	<b>125.220.300</b>	<b>2.254.484.200</b>
131	Universitäten .....	49.082.300	1.374.858.800
132	Hochschulkliniken .....	—	131.501.100
133	Verwaltungsfachhochschulen .....	2.012.400	26.482.800
135	Kunsthochschulen .....	250.000	22.634.300
136	Fachhochschulen .....	2.200.000	269.932.900
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft .....	—	57.985.800
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder) .....	—	199.000.000
139	Sonstige Hochschulaufgaben .....	71.675.600	172.088.500
<b>14</b>	<b>Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl.</b> .....	<b>171.233.000</b>	<b>259.433.300</b>
141	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler .....	38.478.000	56.993.700
142	Fördermaßnahmen für Studierende .....	132.755.000	201.582.000
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs .....	—	857.600
145	Schülerinnen- und Schülerbeförderung .....	—	—
146	Studentenwohnraumförderung .....	—	—
<b>15</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b> .....	<b>3.288.800</b>	<b>59.900.900</b>
151	Förderung der Weiterbildung .....	—	5.058.900
152	Volkshochschulen .....	—	6.573.100
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung .....	78.400	17.853.400
154	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung .....	3.210.400	24.355.500
155	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung .....	—	—
156	Berufsakademien .....	—	6.060.000
<b>16-17</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen</b> .....	<b>39.199.700</b>	<b>203.951.400</b>
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren .....	316.000	13.528.500
163	Wissenschaftliche Museen .....	—	—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern .....	38.883.700	150.807.400
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung .....	—	27.326.000
167	Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen .....	—	—
168	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Weltraumerkundung und -nutzung (Einzelmaßnahmen) .....	—	1.000.000
169	Forschung und experimentelle Entwicklung zur industriellen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen) .....	—	7.726.000
171	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationellen Nutzung der Energie (Einzelmaßnahmen) .....	—	—
172	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelmaßnahmen) .....	—	—
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen) .....	—	—
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen) .....	—	1.800.000
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelmaßnahmen) .....	—	1.763.500
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung (Einzelmaßnahmen) .....	—	—
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erkundung und Nutzung der irdischen Umwelt (Einzelmaßnahmen) .....	—	—
178	Nicht zielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und zivilen Forschung .....	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt. Aufgabenbereich		Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>18</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)</b>	<b>61.078.200</b>	<b>234.505.000</b>
181	Theater	57.324.800	123.674.400
182	Einrichtungen der Musikpflege	—	3.249.100
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	—	43.356.400
184	Zoologische und botanische Gärten	—	—
185	Musikschulen	—	—
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	—	2.250.000
187	Sonstige Kultureinrichtungen	—	5.939.900
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	3.753.400	56.035.200
<b>19</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten</b>	<b>58.600</b>	<b>65.902.200</b>
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	—	1.911.200
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	—	567.600
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	—	3.279.200
195	Denkmalschutz und -pflege	56.600	8.754.000
199	Kirchliche Angelegenheiten	2.000	51.390.200
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	<b>319.976.800</b>	<b>1.201.457.400</b>
<b>21</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>3.719.200</b>	<b>13.497.400</b>
211	Versicherungsbehörden	—	—
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	—	—
213	Jugendämter	—	3.200.000
214	Versorgungsämter	3.719.200	10.297.400
215	Lastenausgleichsverwaltung	—	—
216	Wiedergutmachungsbehörden	—	—
219	Sonstige Behörden	—	—
<b>22</b>	<b>Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung</b>	<b>4.520.800</b>	<b>18.458.800</b>
223	Unfallversicherung	4.520.800	17.528.800
224	Krankenversicherung	—	900.000
227	Pflegeversicherung	—	—
229	Sonstige Sozialversicherungen	—	30.000
<b>23</b>	<b>Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.</b>	<b>233.669.800</b>	<b>535.818.600</b>
231	Kindergeld	—	—
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	—	—
233	Wohngeld	44.000.000	88.000.000
234	Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	163.000.000	356.850.000
235	Soziale Einrichtungen	519.800	24.367.300
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	200.000	24.451.300
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	25.950.000	42.150.000
<b>24</b>	<b>Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen</b>	<b>15.068.500</b>	<b>76.707.600</b>
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	—	—
243	Lastenausgleich	—	1.000.000
244	Wiedergutmachung	13.465.000	29.074.500
246	Vertriebene und Spätaussiedler	—	9.536.800
247	Kriegsopferfürsorge	—	—
249	Sonstiges	1.603.500	37.096.300
<b>25</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz</b>	<b>28.709.500</b>	<b>86.379.900</b>
251	Grundsicherung für Arbeitssuchende	—	—
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	24.509.500	48.275.100
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	200.000	1.072.000
254	Arbeitsschutz	4.000.000	37.032.800
<b>26</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>26.849.000</b>	<b>401.198.000</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	150.000	1.760.000

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz . . . . .	—	—
263	Förderung der Erziehung in der Familie . . . . .	—	8.448.000
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege . . . . .	26.699.000	326.099.000
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen . . . . .	—	64.200.000
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe . . . . .	—	691.000
<b>27</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe . . . . .</b>	<b>4.270.000</b>	<b>29.864.100</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit . . . . .	—	1.250.000
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes . . . . .	—	—
273	Einrichtungen der Familienförderung . . . . .	—	—
274	Tageseinrichtungen für Kinder . . . . .	—	21.900.000
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen . . . . .	—	—
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe . . . . .	4.270.000	6.714.100
<b>28</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung . . . . .</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
281	Förderung der Vermögensbildung . . . . .	—	—
<b>29</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten . . . . .</b>	<b>3.170.000</b>	<b>39.533.000</b>
291	Sonstige Leistungen nach sozialen Rechtsvorschriften . . . . .	3.170.000	39.533.000
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung . . . . .</b>	<b>114.226.300</b>	<b>399.675.500</b>
<b>31</b>	<b>Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens . . . . .</b>	<b>111.621.000</b>	<b>341.672.700</b>
311	Gesundheitsbehörden . . . . .	—	—
312	Krankenhäuser und Heilstätten . . . . .	103.050.000	313.600.000
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens . . . . .	8.571.000	27.572.700
319	Sonstiges . . . . .	—	500.000
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung . . . . .</b>	<b>35.000</b>	<b>15.642.700</b>
321	Park- und Gartenanlagen . . . . .	—	—
322	Badeanstalten . . . . .	—	—
323	Sportstätten . . . . .	30.000	11.640.200
324	Förderung des Sports . . . . .	5.000	4.002.500
329	Sonstiges . . . . .	—	—
<b>33</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz . . . . .</b>	<b>2.570.300</b>	<b>42.360.100</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden . . . . .	2.570.300	42.360.100
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes . . . . .	—	—
<b>34</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz . . . . .</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz . . . . .	—	—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes . . . . .	—	—
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste . . . . .</b>	<b>132.426.200</b>	<b>197.051.600</b>
<b>41</b>	<b>Wohnungswesen . . . . .</b>	<b>85.641.600</b>	<b>32.520.500</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues . . . . .	85.641.600	32.520.500
419	Sonstiges . . . . .	—	—
<b>42</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen . . . . .</b>	<b>20.023.500</b>	<b>106.100.600</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung . . . . .	20.023.500	105.514.600
422	Raumordnung und Landesplanung . . . . .	—	586.000
<b>43</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste . . . . .</b>	<b>1.000.000</b>	<b>4.100.000</b>
431	Straßenbeleuchtung . . . . .	—	—
432	Ortsentwässerung . . . . .	—	—
433	Müllbeseitigung und -verwertung . . . . .	1.000.000	4.100.000

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
434	Straßenreinigung . . . . .	—	—
439	Sonstiges . . . . .	—	—
<b>44</b>	<b>Städtebauförderung . . . . .</b>	<b>25.761.100</b>	<b>54.330.500</b>
441	Städtebauförderung . . . . .	25.761.100	54.330.500
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten . . . . .</b>	<b>73.332.000</b>	<b>122.139.100</b>
<b>51</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung) . . . . .</b>	<b>101.500</b>	<b>1.848.900</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft . . . . .	1.500	1.143.900
512	Forsten . . . . .	100.000	705.000
<b>52</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur . . . . .</b>	<b>61.282.500</b>	<b>112.278.000</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe) . . . . .	41.297.300	70.713.900
528	EU-Ausrichtungsfonds . . . . .	9.610.000	2.140.000
529	Sonstiges . . . . .	10.375.200	39.424.100
<b>53</b>	<b>Einkommensstabilisierende Maßnahmen . . . . .</b>	<b>2.646.000</b>	<b>960.700</b>
531	EU-Garantiefonds . . . . .	2.020.000	—
532	Marktordnungen (einschl. EU) . . . . .	—	—
533	Gasölverbilligung . . . . .	—	—
539	Sonstiges . . . . .	626.000	960.700
<b>54</b>	<b>Sonstige Bereiche . . . . .</b>	<b>9.302.000</b>	<b>7.051.500</b>
541	Versuchsgüter und -felder . . . . .	—	—
542	Fischerei . . . . .	490.000	410.500
549	Sonstiges . . . . .	8.812.000	6.641.000
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen . . . . .</b>	<b>127.802.200</b>	<b>402.226.100</b>
<b>61</b>	<b>Verwaltung . . . . .</b>	<b>5.299.000</b>	<b>23.886.700</b>
611	Verwaltung . . . . .	5.299.000	23.886.700
<b>62</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau . . . . .</b>	<b>28.497.300</b>	<b>82.365.400</b>
621	Kernenergie . . . . .	—	—
622	Erneuerbare Energieformen . . . . .	—	5.300.000
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau . . . . .	23.023.300	51.201.100
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken . . . . .	—	—
625	Küstenschutz . . . . .	—	—
626	Erdölversorgung . . . . .	—	—
627	Sonstige Energieversorgung . . . . .	5.474.000	15.864.300
629	Sonstiges . . . . .	—	10.000.000
<b>63</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe . . . . .</b>	<b>4.900</b>	<b>1.062.000</b>
631	Kohlenbergbau . . . . .	—	—
632	Sonstiger Bergbau . . . . .	—	—
634	Verarbeitende Industrie . . . . .	—	—
635	Handwerk und Kleingewerbe . . . . .	4.900	355.000
638	Baugewerbe . . . . .	—	707.000
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe . . . . .	—	—
<b>64</b>	<b>Handel . . . . .</b>	<b>—</b>	<b>2.325.000</b>
641	Handel (allgemein) . . . . .	—	—
642	Exportförderung, Auslandsmessen . . . . .	—	1.415.000
643	Märkte und Inlandsmessen . . . . .	—	—
649	Sonstiges . . . . .	—	910.000
<b>65</b>	<b>Fremdenverkehr . . . . .</b>	<b>—</b>	<b>1.890.800</b>
651	Fremdenverkehr . . . . .	—	1.890.800



## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>66</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b> .....	—	<b>835.000</b>
661	Geld- und Versicherungswesen .....	—	835.000
<b>68</b>	<b>Sonstige Bereiche</b> .....	<b>1.060.000</b>	<b>30.811.300</b>
681	Sonstige Bereiche .....	1.060.000	30.811.300
<b>69</b>	<b>Regionale Fördermaßnahmen</b> .....	<b>92.941.000</b>	<b>259.049.900</b>
691	Betriebliche Investitionen .....	—	7.725.000
692	Verbesserung der Infrastruktur .....	92.941.000	251.322.400
699	Sonstiges .....	—	2.500
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b> .....	<b>718.425.100</b>	<b>1.164.789.600</b>
<b>71</b>	<b>Verwaltung</b> .....	<b>27.021.500</b>	<b>218.440.200</b>
711	Straßen- und Brückenbau .....	27.021.500	218.440.200
712	Wasserstraßen und Häfen .....	—	—
719	Sonstiges .....	—	—
<b>72</b>	<b>Straßen</b> .....	<b>60.217.200</b>	<b>177.208.400</b>
721	Bundesautobahnen .....	—	—
722	Bundesstraßen .....	—	300.000
723	Landesstraßen .....	60.217.200	139.043.800
724	Kreisstraßen .....	—	12.800.000
725	Gemeindestraßen .....	—	1.000.000
729	Sonstiges .....	—	24.064.600
<b>73</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b> .....	—	—
731	Wasserstraßen und Häfen .....	—	—
732	Förderung der Schifffahrt .....	—	—
<b>74</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b> .....	<b>631.186.400</b>	<b>768.469.000</b>
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr .....	630.941.900	766.839.000
749	Sonstiges .....	244.500	1.630.000
<b>75</b>	<b>Luftfahrt</b> .....	—	<b>672.000</b>
751	Flugsicherung .....	—	672.000
759	Sonstiges .....	—	—
<b>76</b>	<b>Wetterdienst</b> .....	—	—
761	Wetterdienst .....	—	—
<b>77</b>	<b>Nachrichtenwesen</b> .....	—	—
771	Post- und Telekommunikation .....	—	—
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen .....	—	—
<b>79</b>	<b>Sonstige Bereiche</b> .....	—	—
791	Sonstige Bereiche .....	—	—
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b> .....	<b>285.674.400</b>	<b>193.616.500</b>
<b>81</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b> .....	<b>300.000</b>	<b>86.986.600</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmen .....	—	56.556.200
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen .....	300.000	30.430.400

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt. Aufgabenbereich		Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>82</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b> .....	—	—
821	Elektrizitätsunternehmen .....	—	—
822	Gasunternehmen .....	—	—
823	Wasserunternehmen .....	—	—
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen .....	—	—
829	Sonstiges .....	—	—
<b>83</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b> .....	—	<b>1.000.000</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen .....	—	—
832	Eisenbahnen .....	—	—
834	Häfen und Umschlag .....	—	—
835	Flughäfen und Luftverkehr .....	—	1.000.000
839	Sonstiges .....	—	—
<b>85</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b> .....	<b>192.654.300</b>	<b>68.667.000</b>
851	Bergbau .....	—	—
852	Industrielle Unternehmen .....	—	—
853	Banken und Kreditinstitute .....	3.212.000	1.000.000
854	Wohnungsbauunternehmen .....	—	—
856	Lotterie, Lotto, Toto .....	96.451.000	1.000.000
859	Sonstiges .....	92.991.300	66.667.000
<b>87</b>	<b>Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b> .....	<b>92.720.100</b>	<b>36.962.900</b>
871	Allgemeines Grundvermögen .....	80.006.000	23.151.000
872	Allgemeines Kapitalvermögen .....	4.103.100	—
873	Sondervermögen .....	8.611.000	13.811.900
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b> .....	<b>26.600.819.200</b>	<b>13.651.494.800</b>
<b>91</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen</b> .....	<b>17.574.438.000</b>	<b>4.260.157.500</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen .....	17.574.438.000	4.260.157.500
<b>92</b>	<b>Schulden</b> .....	<b>6.337.402.000</b>	<b>6.338.826.400</b>
921	Schulden .....	6.337.402.000	6.338.826.400
<b>94</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b> .....	—	<b>274.272.500</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä. ....	—	274.272.500
<b>95</b>	<b>Rücklagen</b> .....	<b>83.952.800</b>	<b>194.225.000</b>
951	Rücklagen .....	83.952.800	194.225.000
<b>96</b>	<b>Sonstiges</b> .....	<b>23.664.000</b>	<b>2.651.000</b>
961	Sonstiges .....	23.664.000	2.651.000
<b>97</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b> .....	—	—
971	Abwicklung der Vorjahre .....	—	—
<b>98</b>	<b>Globalposten</b> .....	—	—
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben .....	—	—
988	Globale Mehrausgaben/globale Mindereinnahmen .....	—	—
989	Globale Minderausgaben/globale Mehreinnahmen .....	—	—
<b>99</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b> .....	<b>2.581.362.400</b>	<b>2.581.362.400</b>
991	Haushaltstechnische Verrechnungen .....	2.581.362.400	2.581.362.400
<b>0 - 9</b>	<b>Insgesamt</b> .....	<b>29.586.602.300</b>	<b>29.586.602.300</b>

## **HAUSHALTSQUERSCHNITT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2012**

**nach Funktionen und Gruppen**

## Haushaltsquerschnitt

### Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer- einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
1	2	011-069 3	093-099 4	111-119 5	121-129 6
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	—	—	594.735.000	17.544.600
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	—	—	119.991.300	5.989.800
02	Auswärtige Angelegenheiten	—	—	—	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	—	—	9.579.300	851.600
05	Rechtsschutz	—	—	382.896.100	10.643.200
06	Finanzverwaltung	—	—	82.268.300	60.000
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	—	—	21.439.200	6.132.500
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	—	—	3.713.700	2.658.600
131	Universitäten	—	—	—	—
132-139	Sonstige Hochschulen, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Versorgung	—	—	1.985.200	2.500
14	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl.	—	—	10.000	—
15	Sonstiges Bildungswesen	—	—	2.251.300	976.900
16,17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hoch- schulen	—	—	66.000	—
18	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	—	—	13.413.000	2.494.500
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	—	—	—	—
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder- gutmachung</b>	—	—	3.200.000	—
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.	—	—	3.200.000	—
244	Wiedergutmachung	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	Übrige Bereiche	—	—	—	—
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	—	1.500.000	6.336.800	10.000
312	Krankenhäuser und Heilstätten	—	—	—	—
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheits- wesens	—	—	5.821.000	—
32	Sport und Erholung	—	—	5.000	—
33,34	Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz	—	1.500.000	510.800	10.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Gegen- ständen, Kapital- zahlungen	Zins- einnahmen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen, Darlehens- rückflüsse	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schulden- diensthilfen
				vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden	
131-134	151-166	141, 146 171-186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293	214-217 234-237	221-227 261, 266	
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>0</b>	7.791.400	30.000	—	29.062.000	12.487.100	1.946.900	2.919.400	39.550.500
01	5.791.700	30.000	—	9.339.200	8.932.100	966.600	1.095.500	9.212.400
02	—	—	—	—	—	—	—	—
04	1.998.700	—	—	2.185.900	1.975.000	213.200	182.800	6.700
05	—	—	—	2.101.300	1.580.000	767.100	1.479.800	131.800
06	1.000	—	—	15.435.600	—	—	161.300	30.199.600
<b>1</b>	5.200	100.000	10.075.000	208.360.500	9.393.100	46.726.900	810.900	10.000
11,12	—	—	—	3.234.300	—	1.442.400	649.800	—
131	—	—	—	—	—	—	—	—
132-139	—	—	—	71.675.600	—	250.000	—	10.000
14	—	100.000	10.075.000	101.160.000	2.600.000	—	—	—
15	—	—	—	—	—	—	60.600	—
16,17	—	—	—	32.290.600	6.793.100	—	50.000	—
18	5.200	—	—	—	—	45.027.900	50.500	—
19	—	—	—	—	—	6.600	—	—
<b>2</b>	—	—	—	244.288.500	—	6.500.000	869.200	—
23	—	—	—	223.450.000	—	6.500.000	—	—
244	—	—	—	13.465.000	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	—	—	—	7.373.500	—	—	869.200	—
<b>3</b>	9.000	—	—	130.000	—	—	8.000	—
312	—	—	—	—	—	—	—	—
311,314,319	—	—	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	—
33,34	9.000	—	—	130.000	—	—	8.000	—

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens- übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
		beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden
	271, 272 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21
<b>0</b>	94.380.700	—	—	—	—	—	—
01	93.976.400	—	—	—	—	—	—
02	—	—	—	—	—	—	—
04	20.300	—	—	—	—	—	—
05	344.000	—	—	—	—	—	—
06	40.000	—	—	—	—	—	—
<b>1</b>	3.523.900	—	—	104.695.300	—	—	—
11,12	1.695.100	—	—	—	—	—	—
131	1.675.000	—	—	47.407.300	—	—	—
132-139	14.700	—	—	—	—	—	—
14	—	—	—	57.288.000	—	—	—
15	—	—	—	—	—	—	—
16,17	—	—	—	—	—	—	—
18	87.100	—	—	—	—	—	—
19	52.000	—	—	—	—	—	—
<b>2</b>	38.420.100	—	—	26.699.000	—	—	—
23	519.800	—	—	—	—	—	—
244	—	—	—	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	37.900.300	—	—	26.699.000	—	—	—
<b>3</b>	3.152.500	—	—	30.000	—	103.050.000	—
312	—	—	—	—	—	103.050.000	—
311,314,319	2.750.000	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	30.000	—	—	—
33,34	402.500	—	—	—	—	—	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen  341-347	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder- einnahmen 351-372	Haushalts- technische Verrechnungen  381-389	Summe der Einnahmen  0 - 3 25
<b>0</b>	—	—	—	800.447.600
01	—	—	—	255.325.000
02	—	—	—	—
04	—	—	—	17.013.500
05	—	—	—	399.943.300
06	—	—	—	128.165.800
<b>1</b>	2.200.000	—	—	413.472.500
11,12	—	—	—	13.393.900
131	—	—	—	49.082.300
132-139	2.200.000	—	—	76.138.000
14	—	—	—	171.233.000
15	—	—	—	3.288.800
16,17	—	—	—	39.199.700
18	—	—	—	61.078.200
19	—	—	—	58.600
<b>2</b>	—	—	—	319.976.800
23	—	—	—	233.669.800
244	—	—	—	13.465.000
2 ohne 23 u. 244	—	—	—	72.842.000
<b>3</b>	—	—	—	114.226.300
312	—	—	—	103.050.000
311,314,319	—	—	—	8.571.000
32	—	—	—	35.000
33,34	—	—	—	2.570.300

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer- einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaf- tlich. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
1	2	011-069 3	093-099 4	111-119 5	121-129 6
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	—	—	18.877.800	17.115.000
41	Wohnungswesen	—	—	980.600	17.070.000
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	—	—	17.897.200	45.000
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	—	—	—	—
44	Städtebauförderung	—	—	—	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	—	2.606.000	716.000	1.500
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	—	100.000	—	1.500
52	Verbesserung der Agrarstruktur	—	—	—	—
53,54	Sonstige Bereiche	—	2.506.000	716.000	—
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	—	20.200.000	5.729.500	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	—	20.200.000	102.000	—
621,622,624-629	Sonstige Bereiche der Energie- und Wasserwirtschaft	—	—	—	—
69	Regionale Fördermaßnahmen	—	—	—	—
61,63-68	Sonstige Bereiche	—	—	5.627.500	—
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	—	—	4.400.100	503.200
71	Verwaltung	—	—	675.700	503.200
72	Straßen	—	—	3.724.400	—
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	—	—	—	—
73,75-79	Sonstige Bereiche	—	—	—	—
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	—	—	606.000	173.845.300
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	—	—	—	—
82-85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	165.234.300
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	—	—	606.000	8.611.000
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	16.791.000.000	20.000.000	3.614.000	—
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	16.791.000.000	20.000.000	—	—
92	Schulden	—	—	—	—
94-99	Sonstiges	—	—	3.614.000	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	16.791.000.000	44.306.000	659.654.400	215.152.100



Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Gegen- ständen, Kapital- zahlungen	Zins- einnahmen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen, Darlehens- rückflüsse	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schulden- diensthilfen
				vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden	
1	131-134	151-166	141, 146 171-186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293	214-217 234-237	221-227 261, 266
	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>4</b>	—	4.000	37.276.000	—	—	—	—	328.700
41	—	4.000	37.276.000	—	—	—	—	—
42	—	—	—	—	—	—	—	328.700
43	—	—	—	—	—	—	—	—
44	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>5</b>	—	465.000	5.375.000	12.898.700	—	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—
52	—	—	—	12.858.700	—	—	—	—
53,54	—	465.000	5.375.000	40.000	—	—	—	—
<b>6</b>	—	—	704.900	—	—	49.000.000	31.500	—
623	—	—	—	—	—	—	—	—
621,622,624-629	—	—	—	—	—	—	—	—
69	—	—	—	—	—	49.000.000	—	—
61,63-68	—	—	704.900	—	—	—	31.500	—
<b>7</b>	584.500	244.500	—	565.955.100	60.000	23.659.200	67.200	1.756.200
71	300.000	—	—	—	60.000	23.659.200	67.200	1.756.200
72	284.500	—	—	40.986.200	—	—	—	—
74	—	244.500	—	524.968.900	—	—	—	—
73,75-79	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>8</b>	106.630.000	3.500.000	3.100	—	—	—	—	—
81	300.000	—	—	—	—	—	—	—
82-85	26.330.000	—	—	—	—	—	—	—
87	80.000.000	3.500.000	3.100	—	—	—	—	—
<b>9</b>	—	1.700.000	—	691.080.000	—	72.358.000	—	—
91	—	—	—	691.080.000	—	72.358.000	—	—
92	—	1.050.000	—	—	—	—	—	—
94-99	—	650.000	—	—	—	—	—	—
	115.020.100	6.043.500	53.434.000	1.751.774.800	21.940.200	200.191.000	4.706.200	41.645.400

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens- übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
		beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden
1	15	16	17	18	19	20	21
	271, 272 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
<b>4</b>	1.752.600	—	—	56.072.100	—	1.000.000	—
41	—	—	—	30.311.000	—	—	—
42	1.752.600	—	—	—	—	—	—
43	—	—	—	—	—	1.000.000	—
44	—	—	—	25.761.100	—	—	—
<b>5</b>	22.161.000	—	—	11.306.800	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—
52	19.315.000	—	—	11.306.800	—	—	—
53,54	2.846.000	—	—	—	—	—	—
<b>6</b>	—	—	—	6.624.800	—	—	—
623	—	—	—	2.683.800	—	—	—
621,622,624-629	—	—	—	—	—	—	—
69	—	—	—	3.941.000	—	—	—
61,63-68	—	—	—	—	—	—	—
<b>7</b>	352.000	—	—	119.843.100	—	1.000.000	—
71	—	—	—	—	—	—	—
72	352.000	—	—	14.870.100	—	—	—
74	—	—	—	104.973.000	—	1.000.000	—
73,75-79	—	—	—	—	—	—	—
<b>8</b>	—	—	—	—	—	—	—
81	—	—	—	—	—	—	—
82-85	—	—	—	—	—	—	—
87	—	—	—	—	—	—	—
<b>9</b>	19.400.000	—	6.336.352.000	—	—	—	—
91	—	—	—	—	—	—	—
92	—	—	6.336.352.000	—	—	—	—
94-99	19.400.000	—	—	—	—	—	—
	183.142.800	—	6.336.352.000	325.271.100	—	105.050.000	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen  341-347	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder- einnahmen 351-372	Haushalts- technische Verrechnungen  381-389	Summe der Einnahmen  0 - 3
1	22	23	24	25
<b>4</b>	—	—	—	132.426.200
41	—	—	—	85.641.600
42	—	—	—	20.023.500
43	—	—	—	1.000.000
44	—	—	—	25.761.100
<b>5</b>	17.802.000	—	—	73.332.000
51	—	—	—	101.500
52	17.802.000	—	—	61.282.500
53,54	—	—	—	11.948.000
<b>6</b>	45.511.500	—	—	127.802.200
623	37.500	—	—	23.023.300
621,622,624-629	5.474.000	—	—	5.474.000
69	40.000.000	—	—	92.941.000
61,63-68	—	—	—	6.363.900
<b>7</b>	—	—	—	718.425.100
71	—	—	—	27.021.500
72	—	—	—	60.217.200
74	—	—	—	631.186.400
73,75-79	—	—	—	—
<b>8</b>	1.090.000	—	—	285.674.400
81	—	—	—	300.000
82-85	1.090.000	—	—	192.654.300
87	—	—	—	92.720.100
<b>9</b>	—	83.952.800	2.581.362.400	26.600.819.200
91	—	—	—	17.574.438.000
92	—	—	—	6.337.402.000
94-99	—	83.952.800	2.581.362.400	2.688.979.200
	66.603.500	83.952.800	2.581.362.400	29.586.602.300

## Haushaltsquerschnitt

### Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Personal ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
1	2	411-462	511-549	561-576	581-596
		3	4	5	6
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	2.965.138.800	1.014.549.700	—	—
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	704.948.200	137.703.900	—	—
02	Auswärtige Angelegenheiten	—	8.600	—	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.040.499.600	350.137.500	—	—
05	Rechtsschutz	726.247.900	400.059.400	—	—
06	Finanzverwaltung	493.443.100	126.640.300	—	—
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	4.627.002.900	158.168.800	—	—
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	4.287.303.000	68.711.000	—	—
131	Universitäten	—	4.143.000	—	—
132-139	Sonstige Hochschulen, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Versorgung	213.068.400	17.684.200	—	—
14	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl.	—	—	—	—
15	Sonstiges Bildungswesen	12.176.400	14.852.200	—	—
16,17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hoch- schulen	5.838.400	7.748.700	—	—
18	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	108.616.700	44.259.700	—	—
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	—	770.000	—	—
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder- gutmachung</b>	316.100	35.489.200	—	—
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.	—	—	—	—
244	Wiedergutmachung	—	94.000	—	—
2 ohne 23 u. 244	Übrige Bereiche	316.100	35.395.200	—	—
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	885.700	21.053.800	—	—
312	Krankenhäuser und Heilstätten	—	—	—	—
311,314,319	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheits- wesens	885.700	3.070.600	—	—
32	Sport und Erholung	—	—	—	—
33,34	Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz	—	17.983.200	—	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden- diensthilfen	Renten, Unterstüt- zungen und sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens- übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676
	an Bund 611 631, 691	an Länder 612 632, 692	an Gemeinden und Gemeinde- verbände 613 633, 693	an andere Körperschaften, Sonder- vermögen und Zweck- verbände 614-617 634-637				
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>0</b>	3.521.000	22.599.400	56.646.400	20.000.000	—	15.017.200	6.147.600	35.255.900
01	3.200.000	18.868.400	54.256.400	20.000.000	—	340.800	4.617.600	27.949.600
02	—	—	—	—	—	—	1.530.000	366.000
04	321.000	1.681.600	2.115.000	—	—	454.700	—	2.212.900
05	—	99.400	—	—	—	12.344.100	—	4.727.400
06	—	1.950.000	275.000	—	—	1.877.600	—	—
<b>1</b>	—	2.339.600	174.127.300	—	86.000	154.011.500	11.779.900	2.215.824.600
11,12	—	39.600	148.420.600	—	—	4.600	—	261.291.200
131	—	—	—	—	—	—	—	1.125.053.000
132-139	—	—	—	—	—	300	—	550.212.400
14	—	2.300.000	—	—	—	153.790.000	—	12.309.600
15	—	—	9.514.500	—	86.000	149.900	1.432.400	19.207.500
16,17	—	—	—	—	—	5.000	5.115.900	176.076.400
18	—	—	15.744.200	—	—	6.700	5.231.600	16.004.300
19	—	—	448.000	—	—	55.000	—	55.670.200
<b>2</b>	5.350.000	439.300	786.512.600	21.428.800	—	125.447.900	51.813.500	126.081.000
23	4.350.000	—	415.168.700	3.500.000	—	89.550.000	—	2.619.900
244	—	3.500	1.124.500	—	—	5.647.900	22.204.600	—
2 ohne 23 u. 244	1.000.000	435.800	370.219.400	17.928.800	—	30.250.000	29.608.900	123.461.100
<b>3</b>	—	400.000	81.709.300	—	—	13.000	964.500	25.975.000
312	—	—	78.000.000	—	—	—	950.000	1.300.000
311,314,319	—	400.000	3.709.300	—	—	13.000	—	19.564.100
32	—	—	—	—	—	—	—	4.002.500
33,34	—	—	—	—	—	—	14.500	1.108.400

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Baumaß- nahmen insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen, Gewähr- leistungen	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände
	711-799	811	812, 813	821, 823	831, 836	851-866 871	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>0</b>	31.155.800	24.234.800	59.077.400	—	14.675.000	—	—	15.017.300
01	554.000	391.500	20.777.700	—	14.675.000	—	—	—
02	—	—	—	—	—	—	—	—
04	7.725.900	23.133.200	28.948.500	—	—	—	—	15.017.300
05	22.875.900	710.100	6.332.700	—	—	—	—	—
06	—	—	3.018.500	—	—	—	—	—
<b>1</b>	289.583.900	141.000	7.581.000	10.000.000	—	88.133.700	—	123.765.800
11,12	—	—	839.600	—	—	—	—	120.008.800
131	174.205.500	—	1.730.000	10.000.000	—	—	—	—
132-139	78.123.800	—	238.200	—	—	—	—	—
14	—	—	—	—	—	88.133.700	—	—
15	—	—	—	—	—	—	—	—
16,17	—	—	710.000	—	—	—	—	500.000
18	37.030.600	141.000	4.063.200	—	—	—	—	3.257.000
19	224.000	—	—	—	—	—	—	—
<b>2</b>	—	—	—	—	—	—	—	41.949.000
23	—	—	—	—	—	—	—	15.250.000
244	—	—	—	—	—	—	—	—
2 ohne 23 u. 244	—	—	—	—	—	—	—	26.699.000
<b>3</b>	12.000	110.000	1.430.000	—	—	—	30.000	9.890.200
312	—	—	—	—	—	—	—	—
311,314,319	—	—	100.000	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	9.780.200
33,34	12.000	110.000	1.330.000	—	—	—	30.000	110.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck- verbände	Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881 884-887	891-896	911-919 961	971, 972	981-989	4 - 9
1	23	24	25	26	27	28
<b>0</b>	—	6.320.000	—	—	—	4.289.356.300
01	—	1.320.000	—	—	—	1.009.603.100
02	—	—	—	—	—	1.904.600
04	—	5.000.000	—	—	—	1.477.247.200
05	—	—	—	—	—	1.173.396.900
06	—	—	—	—	—	627.204.500
<b>1</b>	—	102.249.400	—	—	—	7.964.795.400
11,12	—	—	—	—	—	4.886.618.400
131	—	59.727.300	—	—	—	1.374.858.800
132-139	—	20.298.100	—	—	—	879.625.400
14	—	2.900.000	—	—	—	259.433.300
15	—	2.482.000	—	—	—	59.900.900
16,17	—	7.957.000	—	—	—	203.951.400
18	—	150.000	—	—	—	234.505.000
19	—	8.735.000	—	—	—	65.902.200
<b>2</b>	—	6.630.000	—	—	—	1.201.457.400
23	—	5.380.000	—	—	—	535.818.600
244	—	—	—	—	—	29.074.500
2 ohne 23 u. 244	—	1.250.000	—	—	—	636.564.300
<b>3</b>	120.000.000	137.202.000	—	—	—	399.675.500
312	120.000.000	113.350.000	—	—	—	313.600.000
311,314,319	—	330.000	—	—	—	28.072.700
32	—	1.860.000	—	—	—	15.642.700
33,34	—	21.662.000	—	—	—	42.360.100

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Personal ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
1	2	411-462	511-549	561-576	581-596
		3	4	5	6
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	75.835.000	26.021.300	—	—
41	Wohnungswesen	—	1.000	—	—
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	75.835.000	25.972.000	—	—
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	—	—	—	—
44	Städtebauförderung	—	48.300	—	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	—	4.025.900	—	—
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	—	1.148.900	—	—
52	Verbesserung der Agrarstruktur	—	1.015.000	—	—
53,54	Sonstige Bereiche	—	1.862.000	—	—
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	21.582.000	27.940.300	—	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	—	4.599.000	—	—
621,622,624-629	Sonstige Bereiche der Energie- und Wasserwirtschaft	—	3.698.800	—	—
69	Regionale Fördermaßnahmen	—	165.000	—	—
61,63-68	Sonstige Bereiche	21.582.000	19.477.500	—	—
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	108.229.800	53.895.000	—	—
71	Verwaltung	106.829.800	12.375.200	—	—
72	Straßen	1.400.000	41.519.800	—	—
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	—	—	—	—
73,75-79	Sonstige Bereiche	—	—	—	—
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	—	5.751.000	—	—
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	—	200.000	—	—
82-85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	—	50.000	—	—
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	—	5.501.000	—	—
<b>9</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	274.272.500	620.000	1.509.462.000	4.828.864.400
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	—	—	—	—
92	Schulden	—	500.000	1.509.462.000	4.828.864.400
94-99	Sonstiges	274.272.500	120.000	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8.073.262.800</b>	<b>1.347.515.000</b>	<b>1.509.462.000</b>	<b>4.828.864.400</b>



Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden- diensthilfen	Renten, Unterstüt- zungen und sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens- übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sonder- vermögen und Zweck- verbände				
1	611 631, 691	612 632, 692	613 633, 693	614-617 634-637	621-627 661-666	681	682 683, 687	671, 676 684-686 688,697-699
	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>4</b>	8.500	170.500	160.000	—	—	—	1.500.000	165.500
41	8.500	—	—	—	—	—	1.500.000	—
42	—	170.500	—	—	—	—	—	165.500
43	—	—	—	—	—	—	—	—
44	—	—	160.000	—	—	—	—	—
<b>5</b>	—	—	—	—	—	17.600	46.989.000	5.552.600
51	—	—	—	—	—	—	—	—
52	—	—	—	—	—	—	46.529.000	60.000
53,54	—	—	—	—	—	17.600	460.000	5.492.600
<b>6</b>	—	—	11.675.200	1.300.000	—	30.000	21.137.000	5.735.400
623	—	—	—	1.300.000	—	—	—	529.100
621,622,624-629	—	—	—	—	—	—	1.806.000	—
69	—	—	11.675.200	—	—	—	19.106.000	370.000
61,63-68	—	—	—	—	—	30.000	225.000	4.836.300
<b>7</b>	—	—	15.516.000	—	—	—	627.638.900	941.700
71	—	—	—	—	—	—	—	57.600
72	—	—	14.716.000	—	—	—	—	155.000
74	—	—	800.000	—	—	—	627.438.900	257.100
73,75-79	—	—	—	—	—	—	200.000	472.000
<b>8</b>	—	—	—	—	—	—	88.658.600	3.700.900
81	—	—	—	—	—	—	78.958.600	—
82-85	—	—	—	—	—	—	9.700.000	2.000.000
87	—	—	—	—	—	—	—	1.700.900
<b>9</b>	—	1.900.000.000	2.305.157.500	—	—	—	—	2.331.000
91	—	1.900.000.000	2.305.157.500	—	—	—	—	—
92	—	—	—	—	—	—	—	—
94-99	—	—	—	—	—	—	—	2.331.000
	8.879.500	1.925.948.800	3.431.504.300	42.728.800	86.000	294.537.200	856.629.000	2.421.563.600

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Baumaß- nahmen insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen, Gewähr- leistungen	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände
1	711-799	811	812, 813	821, 823	831, 836	851-866 871	882	883
	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>4</b>	—	—	3.542.600	—	—	30.011.000	—	58.637.200
41	—	—	—	—	—	30.011.000	—	—
42	—	—	3.542.600	—	—	—	—	415.000
43	—	—	—	—	—	—	—	4.100.000
44	—	—	—	—	—	—	—	54.122.200
<b>5</b>	—	—	—	—	—	—	—	26.646.900
51	—	—	—	—	—	—	—	500.000
52	—	—	—	—	—	—	—	26.146.900
53,54	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>6</b>	10.100.000	91.000	269.000	—	782.500	14.300.000	4.373.000	147.830.600
623	100.000	—	—	—	—	—	4.373.000	34.700.000
621,622,624-629	10.000.000	—	—	—	—	—	—	5.300.000
69	—	—	—	—	782.500	—	—	107.830.600
61,63-68	—	91.000	269.000	—	—	14.300.000	—	—
<b>7</b>	198.167.600	3.619.000	8.103.600	7.700.000	—	—	—	126.978.000
71	91.477.600	—	—	7.700.000	—	—	—	—
72	106.690.000	3.619.000	8.103.600	—	—	—	—	1.005.000
74	—	—	—	—	—	—	—	125.973.000
73,75-79	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>8</b>	59.502.200	—	—	—	—	—	—	—
81	—	—	—	—	—	—	—	—
82-85	41.852.200	—	—	—	—	—	—	—
87	17.650.000	—	—	—	—	—	—	—
<b>9</b>	—	—	—	—	—	—	—	55.200.000
91	—	—	—	—	—	—	—	55.000.000
92	—	—	—	—	—	—	—	—
94-99	—	—	—	—	—	—	—	200.000
	588.521.500	28.195.800	80.003.600	17.700.000	15.457.500	132.444.700	4.403.000	605.915.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck- verbände	Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881 884-887	891-896	911-919 961	971, 972	981-989	4 - 9
<b>1</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>28</b>
<b>4</b>	1.000.000	—	—	—	—	197.051.600
41	1.000.000	—	—	—	—	32.520.500
42	—	—	—	—	—	106.100.600
43	—	—	—	—	—	4.100.000
44	—	—	—	—	—	54.330.500
<b>5</b>	50.000	38.857.100	—	—	—	122.139.100
51	—	200.000	—	—	—	1.848.900
52	—	38.527.100	—	—	—	112.278.000
53,54	50.000	130.000	—	—	—	8.012.200
<b>6</b>	5.600.000	129.480.100	—	—	—	402.226.100
623	5.600.000	—	—	—	—	51.201.100
621,622,624-629	—	10.359.500	—	—	—	31.164.300
69	—	119.120.600	—	—	—	259.049.900
61,63-68	—	—	—	—	—	60.810.800
<b>7</b>	—	14.000.000	—	—	—	1.164.789.600
71	—	—	—	—	—	218.440.200
72	—	—	—	—	—	177.208.400
74	—	14.000.000	—	—	—	768.469.000
73,75-79	—	—	—	—	—	672.000
<b>8</b>	12.111.000	23.892.800	—	—	—	193.616.500
81	—	7.828.000	—	—	—	86.986.600
82-85	—	16.064.800	—	—	—	69.667.000
87	12.111.000	—	—	—	—	36.962.900
<b>9</b>	—	—	194.225.000	—	2.581.362.400	13.651.494.800
91	—	—	—	—	—	4.260.157.500
92	—	—	—	—	—	6.338.826.400
94-99	—	—	194.225.000	—	2.581.362.400	3.052.510.900
	138.761.000	458.631.400	194.225.000	—	2.581.362.400	29.586.602.300



**ZERGLIEDERUNG****der für das Haushaltsjahr 2012****veranschlagten****Einnahmen und Ausgaben**

## Steuereinnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	Landessteuern	Steuerähnliche Abgaben	Steuereinnahmen insgesamt
		011-018	051-069	093-099	011-099
1	2	3	4	5	6
01	Hessischer Landtag	—	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	—	—	—	—
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	—	—	—
04	Hessisches Kultusministerium	—	—	—	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa	—	—	—	—
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	—	—	—
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	—	—	—	—
08	Hessisches Sozialministerium	—	—	—	—
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	—	—	24.306.000	24.306.000
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	—	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	—	—	—
17	Allgemeine Finanzverwaltung	15.688.000.000	1.103.000.000	20.000.000	16.811.000.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>		15.688.000.000	1.103.000.000	44.306.000	16.835.306.000

## Eigene Einnahmen

Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaft- licher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen Kapitalrück- zahlungen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen	Zinseinnahmen	Darlehens- rückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt
111-119	121-129	131-134	141,146	151-166	171-186	111-186
7	8	9	10	11	12	13
1.286.700	138.300	200	—	—	—	1.425.200
1.033.200	64.100	—	—	—	—	1.097.300
124.840.900	1.380.500	1.998.700	—	—	—	128.220.100
5.886.600	3.635.500	—	—	—	—	9.522.100
383.110.300	10.824.700	—	—	—	—	393.935.000
6.186.600	31.260.200	26.331.000	—	—	—	63.777.800
34.152.200	548.200	584.500	—	650.000	—	35.934.900
3.381.000	—	—	—	—	—	3.381.000
5.112.400	2.680.100	6.100.500	—	495.000	5.375.000	19.763.000
—	—	—	—	—	—	—
4.500	—	—	—	—	—	4.500
13.489.000	2.506.500	5.200	—	100.000	10.075.000	26.175.700
81.171.000	162.114.000	80.000.000	976.000	4.798.500	37.008.000	366.067.500
—	—	—	—	—	—	—
659.654.400	215.152.100	115.020.100	976.000	6.043.500	52.458.000	1.049.304.100

## Übertragungseinnahmen

Einzelplan	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schuldendiensthilfen		Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen 271-272 281-287 297-299	Übertragungseinnahmen insgesamt 211-299
	vom Bund 211, 231, 291	von Ländern 212, 232, 292	von Gemeinden 213, 233, 293	von anderen und Körperschaften, Gemeinde-Sondervermögen und Zweckverbänden 214-217, 234-237	vom Bund 221	von anderen einschl. Erstattungen von Verwaltungs- ausgaben 222-227 261, 266		
01	—	—	—	—	—	—	—	—
02	24.800	—	—	—	—	—	63.000	87.800
03	3.802.800	2.695.000	620.700	1.390.500	—	1.093.700	318.200	9.920.900
04	3.234.300	—	1.442.400	715.400	—	—	6.100.700	11.492.800
05	2.513.400	2.077.200	767.100	1.479.800	—	131.800	404.000	7.373.300
06	15.636.600	—	—	161.300	—	7.891.000	40.000	23.728.900
07	609.955.100	60.000	23.659.200	67.200	—	2.084.900	19.530.400	655.356.800
08	38.685.000	—	6.500.000	60.000	—	—	19.341.700	64.586.700
09	13.028.700	212.100	109.100	31.500	—	735.400	24.005.300	38.122.100
10	—	—	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—	—	—
15	204.714.100	8.895.900	45.284.500	100.500	—	8.600	137.100	259.140.700
17	860.180.000	8.000.000	121.808.000	700.000	—	29.700.000	111.527.400	1.131.915.400
18	—	—	—	—	—	—	1.675.000	1.675.000
	1.751.774.800	21.940.200	200.191.000	4.706.200	—	41.645.400	183.142.800	2.203.400.400



## Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich				
beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck- verbänden	
311	312-317 321-326	331	332	333	334-337	
22	23	24	25	26	27	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	30.000	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	76.589.300	—	—	—	
—	—	26.699.000	—	—	—	
—	—	12.284.500	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	57.288.000	—	—	—	
—	6.336.352.000	104.973.000	—	105.050.000	—	
—	—	47.407.300	—	—	—	
—	6.336.352.000	325.271.100	—	105.050.000	—	

## Besondere Finanzierungseinnahmen

Einzelplan	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt	Entnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Mindereinnahmen	Haushaltstechnische Verrechnungen	Besondere Finanzierungseinnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen	
						2012	2011
1	341-347	311-347	351-372	381-389	351-389	011-389	011-389
1	28	29	30	31	32	33	34
01	—	—	155.000	48.000	203.000	1.628.200	1.880.100
02	—	—	643.400	1.283.100	1.926.500	3.111.600	18.505.100
03	—	30.000	58.010.000	336.284.600	394.294.600	532.465.600	406.378.100
04	—	—	—	172.803.800	172.803.800	193.818.700	196.361.400
05	—	—	—	68.789.300	68.789.300	470.097.600	438.175.000
06	—	—	2.000.000	63.199.800	65.199.800	152.706.500	168.611.800
07	49.610.000	126.199.300	—	71.869.100	71.869.100	889.360.100	873.908.600
08	—	26.699.000	—	52.224.600	52.224.600	146.891.300	156.565.500
09	13.703.500	25.988.000	3.772.900	54.240.200	58.013.100	166.192.200	143.648.100
10	—	—	—	—	—	—	—
11	—	—	306.500	—	306.500	311.000	184.500
15	—	57.288.000	435.000	59.047.700	59.482.700	402.087.100	405.193.400
17	—	6.546.375.000	18.630.000	1.674.742.200	1.693.372.200	26.548.730.100	25.404.577.300
18	3.290.000	50.697.300	—	26.830.000	26.830.000	79.202.300	175.014.900
	66.603.500	6.833.276.600	83.952.800	2.581.362.400	2.665.315.200	29.586.602.300	28.389.003.800



## Persönliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Bezüge des Ministerpräsidenten und der Minister, der Beamten und Richter	Vergütungen der Angestellten	Löhne der Arbeiter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
	411, 412	421, 422	425	426	427	428
1	35	36	37	38	39	40
01	24.520.300	5.742.900	—	—	5.600	5.616.700
02	—	8.922.100	—	—	93.100	28.647.200
03	62.300	733.941.600	—	—	7.530.400	251.049.400
04	—	2.572.208.200	—	—	211.781.200	194.439.000
05	1.744.400	350.886.800	—	—	1.846.100	182.094.700
06	60.200	319.593.000	—	—	4.568.900	97.742.700
07	6.000	61.219.800	—	—	1.339.700	147.757.500
08	16.000	10.578.800	—	—	205.000	10.808.200
09	52.200	19.740.800	—	—	139.600	24.954.100
10	372.000	86.000	—	—	51.500	—
11	—	10.444.400	—	—	—	2.416.300
15	—	13.399.200	—	—	8.852.400	103.652.300
17	—	19.000.000	—	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—
	26.833.400	4.125.763.600	—	—	236.413.500	1.049.178.100

## Persönliche Verwaltungsausgaben

Nicht aufteilbare Personal- ausgaben	Versorgungs- bezüge und dgl.	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Sonstige personal- bezogene Ausgaben	Globale Mehr- und Minder- ausgaben für Personal- ausgaben	Personal- ausgaben insgesamt
429	431-439	441-446	451-459	461, 462	411-462
41	42	43	44	45	46
—	—	4.300	12.000	—	35.901.800
700	—	28.300	26.000	—	37.717.400
66.000	—	604.000	728.000	—	993.981.700
1.577.000	—	209.900	670.400	—	2.980.885.700
35.200	—	171.900	19.194.500	—	555.973.600
—	—	8.900	888.000	—	422.861.700
7.100	—	53.700	296.100	—	210.679.900
—	—	—	16.500	—	21.624.500
9.000	—	500	37.600	—	44.933.800
—	—	—	1.500	—	511.000
11.700	—	—	—	—	12.872.400
18.300	—	500	31.600	—	125.954.300
—	2.077.200.000	533.165.000	—	—	2.629.365.000
—	—	—	—	—	—
1.725.000	2.077.200.000	534.247.000	21.902.200	—	8.073.262.800

## Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
	511	514	517	518	519	520	521
1	47	48	49	50	51	52	53
01	943.100	169.300	1.307.400	935.600	685.000	—	—
02	2.156.400	323.600	3.017.800	2.681.200	301.400	—	—
03	30.619.300	34.503.400	1.849.400	182.097.100	1.416.700	—	—
04	3.751.200	1.289.500	152.000	26.537.900	44.500	—	—
05	11.993.500	14.406.200	12.918.400	91.011.200	5.121.800	—	—
06	17.701.100	660.000	47.400	77.466.800	5.500	—	—
07	9.189.300	20.635.800	1.722.100	27.331.800	991.100	—	5.610.600
08	881.300	171.800	5.000	3.008.800	—	—	—
09	2.170.000	609.800	1.201.500	4.466.800	237.500	—	3.270.000
10	15.000	—	1.500	240.000	—	—	—
11	199.500	44.600	266.600	179.600	64.000	—	—
15	5.578.400	2.222.000	6.902.700	17.307.200	10.691.400	—	—
17	—	—	—	—	—	—	—
18	—	—	—	181.000	19.684.000	—	—
	85.198.100	75.036.000	29.391.800	433.445.000	39.242.900	—	8.880.600

## Sächliche Verwaltungsausgaben

Kunst und wissenschaftliche Sammlungen, Bibliotheken	Aus- und Fortbildung	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	Dienstreisen	Verfügmittel	Veröffentlichungen	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender
523	525	526	527	529	531	533
54	55	56	57	58	59	60
—	66.500	136.300	128.000	71.000	317.100	—
2.400	194.100	174.700	490.600	57.100	914.700	451.900
—	4.326.000	1.879.400	2.859.800	37.700	1.712.000	4.570.600
—	36.997.300	275.400	4.695.900	27.700	323.200	500
—	2.375.200	997.700	1.080.900	50.100	284.900	65.500
—	2.219.700	587.500	3.863.300	83.900	152.000	1.000
—	1.513.100	1.807.200	1.112.500	26.200	565.300	—
—	171.300	159.000	256.700	42.000	226.600	—
—	646.500	867.200	491.900	29.000	693.000	—
—	—	—	500	1.000	—	—
—	70.000	24.600	305.600	12.600	—	—
1.392.300	344.800	871.400	488.500	41.000	1.688.600	15.000
—	—	1.511.000	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
1.394.700	48.924.500	9.291.400	15.774.200	479.300	6.877.400	5.104.500

## noch Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Nutz- und Zucht- haltung	Verfahrens- auslagen	Beförderungs- kosten	Sonstige Dienstleis- tungen und Gestattungen	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Steuern und Abgaben	Versicherungen, Rückzahlungen
	534	536	537	538	541	542	543, 544
1	61	62	63	64	65	66	67
01	—	—	24.000	1.066.200	—	—	—
02	—	—	300	4.755.100	—	38.000	166.000
03	527.600	16.506.400	450.900	110.659.200	—	186.900	500
04	—	—	12.400	22.596.700	—	—	203.000
05	—	228.125.000	220.400	33.273.400	—	—	—
06	—	860.000	305.300	56.854.900	—	16.800	26.000
07	—	—	7.500	34.903.500	—	1.611.700	650.000
08	—	—	10.000	10.118.700	—	—	—
09	—	1.450.000	32.000	30.976.200	—	—	—
10	—	—	—	92.900	—	—	—
11	—	—	—	3.436.800	—	—	—
15	—	—	3.000	20.429.500	—	—	45.500
17	—	—	—	1.000	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—	—
	527.600	246.941.400	1.065.800	329.164.100	—	1.853.400	1.091.000



## noch Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst

Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung, vermischter Sachaufwand	Globale Mehr- und Minderaus- gaben für sächliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben insgesamt	Schuldendienst		Schulden- dienst insgesamt
			Zinsen	Tilgung	
545, 546	548, 549	511-549	561-576	581-596	561-596
68	69	70	71	72	73
325.800	—	6.175.300	—	—	—
826.900	—	16.552.200	—	—	—
1.215.800	—	395.418.700	—	—	—
1.756.300	—	98.663.500	—	—	—
667.700	—	402.591.900	150.000	—	150.000
981.100	—	161.832.300	—	—	—
148.300	—	107.826.000	—	—	—
315.300	—	15.366.500	—	—	—
372.000	—	47.513.400	—	—	—
—	—	350.900	—	—	—
22.200	—	4.626.100	—	—	—
529.900	—	68.551.200	—	—	—
670.000	—	2.182.000	1.509.312.000	4.828.864.400	6.338.176.400
—	—	19.865.000	—	—	—
7.831.300	—	1.347.515.000	1.509.462.000	4.828.864.400	6.338.326.400

## Übertragungsausgaben

Einzel- plan	Zuweisungen und Vermögensübertragungen an den öffentlichen Bereich				Schuldendiensthilfen	
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sondervermögen und Zweck- verbände	an Bund	an andere
	611, 631, 691	612, 632, 692	613, 633, 693	614-617 634-637	621	622-627 661-666
1	74	75	76	77	78	79
01	—	9.100	—	—	—	—
02	—	38.900	7.569.000	—	—	—
03	321.000	1.867.600	35.153.500	—	—	—
04	—	2.487.800	13.051.100	—	—	—
05	—	284.800	300.000	—	—	—
06	—	1.999.900	275.000	—	—	—
07	—	271.000	1.051.200	—	—	—
08	4.350.000	778.500	244.286.400	21.428.800	—	86.000
09	—	111.200	45.887.400	—	—	—
10	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—
15	—	2.300.000	5.266.200	—	—	—
17	4.208.500	1.915.800.000	3.078.664.500	21.300.000	—	—
18	—	—	—	—	—	—
	8.879.500	1.925.948.800	3.431.504.300	42.728.800	—	86.000

## noch Übertragungsausgaben und Ausgaben für Sachinvestitionen

Renten, Unter- stützungen, sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögensüber- tragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686, 688 697-699	Übertragungs- ausgaben insgesamt	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs-	Bau- maßnahmen	Bau- maßnahmen insgesamt
681	682, 683, 687		611-699	711	712-799	711-799
80	81	82	83	84	85	86
—	—	8.697.300	8.706.400	—	—	—
469.000	432.400	5.476.800	13.986.100	—	—	—
471.000	930.000	6.694.400	45.437.500	219.300	10.000.000	10.219.300
9.500	—	304.907.200	320.455.600	—	—	—
12.344.100	—	8.514.800	21.443.700	500.000	—	500.000
1.878.400	11.990.900	41.800	16.186.000	—	—	—
88.030.000	554.975.400	37.518.000	681.845.600	500.000	197.667.600	198.167.600
37.460.900	43.658.000	82.255.500	434.304.100	—	—	—
17.600	131.594.800	24.732.200	202.343.200	12.000	100.000	112.000
—	—	—	—	—	—	—
—	—	2.000	2.000	—	—	—
153.856.700	7.971.500	1.881.976.200	2.051.370.600	117.000	—	117.000
—	105.076.000	60.747.400	5.185.796.400	—	—	—
—	—	—	—	2.777.600	376.628.000	379.405.600
294.537.200	856.629.000	2.421.563.600	8.981.877.200	4.125.900	584.395.600	588.521.500

## noch Ausgaben für Sachinvestitionen

Einzel- plan	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen
	811	812, 813	821, 823	711-823	831, 836	851-866
1	87	88	89	90	91	92
01	—	647.300	—	647.300	—	—
02	—	989.000	—	989.000	14.675.000	—
03	23.133.200	47.148.500	—	80.501.000	—	—
04	—	926.600	—	926.600	—	—
05	710.100	6.401.100	—	7.611.200	—	—
06	—	3.581.200	—	3.581.200	—	—
07	3.710.000	12.187.700	7.700.000	221.765.300	780.000	29.311.000
08	—	178.000	—	178.000	—	—
09	501.500	1.363.500	—	1.977.000	—	—
10	—	—	—	—	—	—
11	—	67.500	—	67.500	—	—
15	141.000	4.783.200	—	5.041.200	—	88.133.700
17	—	—	—	—	2.500	—
18	—	1.730.000	10.000.000	391.135.600	—	—
	28.195.800	80.003.600	17.700.000	714.420.900	15.457.500	117.444.700

## Ausgaben zur Investitionsförderung

Gewährleistungen	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich			Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt	Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt
	an Länder	an Gemeinden und Gemeindeverbände	an andere			
871	882	883	881, 884-887	891-896	831-896	711-896
93	94	95	96	97	98	99
—	—	—	—	—	—	647.300
—	—	—	—	32.000	14.707.000	15.696.000
—	—	24.797.500	—	6.860.000	31.657.500	112.158.500
—	—	8.800	—	—	8.800	935.400
—	—	—	—	—	—	7.611.200
—	—	—	—	15.384.800	15.384.800	18.966.000
—	—	78.218.700	1.000.000	136.563.700	245.873.400	467.638.700
—	—	26.699.000	—	18.060.000	44.759.000	44.937.000
—	4.403.000	7.661.000	50.000	61.863.500	73.977.500	75.954.500
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	67.500
—	—	3.257.000	—	84.767.400	176.158.100	181.199.300
15.000.000	—	465.273.000	137.711.000	135.100.000	753.086.500	753.086.500
—	—	—	—	—	—	391.135.600
15.000.000	4.403.000	605.915.000	138.761.000	458.631.400	1.355.612.600	2.070.033.500

## Besondere Finanzierungsausgaben

Einzelplan	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren 911-916 919, 961	Zuführungen an Versorgungsrücklagen 917	Globale Mehr- und Minder- ausgaben 971, 972	Haushalts- technische Verrechnungen 981-989	Besondere Finanzierungs- ausgaben insgesamt 911-989
1	100	101	102	103	104
01	—	—	—	1.594.200	1.594.200
02	—	—	—	3.287.100	3.287.100
03	—	—	—	364.247.100	364.247.100
04	—	—	—	1.097.285.300	1.097.285.300
05	—	—	—	200.625.200	200.625.200
06	—	—	—	150.727.200	150.727.200
07	—	—	—	47.695.100	47.695.100
08	—	—	—	136.527.000	136.527.000
09	—	—	—	131.067.000	131.067.000
10	—	—	—	111.700	111.700
11	—	—	—	2.874.000	2.874.000
15	—	—	—	7.956.800	7.956.800
17	20.225.000	174.000.000	—	437.364.700	631.589.700
18	—	—	—	—	—
	20.225.000	174.000.000	—	2.581.362.400	2.775.587.400

## Summe der Ausgaben und Gesamtergebnis

Summe der Ausgaben		Summe der Einnahmen		Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (-)	
2012	2011	2012	2011	2012	2011
411-989	411-989	011-389	011-389		
105	106	107	108	109	110
53.025.000	51.045.800	1.628.200	1.880.100	-51.396.800	-49.165.700
87.238.800	86.369.700	3.111.600	18.505.100	-84.127.200	-67.864.600
1.911.243.500	1.802.100.100	532.465.600	406.378.100	-1.378.777.900	-1.395.722.000
4.498.225.500	4.412.041.400	193.818.700	196.361.400	-4.304.406.800	-4.215.680.000
1.188.395.600	1.123.028.400	470.097.600	438.175.000	-718.298.000	-684.853.400
770.573.200	760.990.600	152.706.500	168.611.800	-617.866.700	-592.378.800
1.515.685.300	1.436.920.300	889.360.100	873.908.600	-626.325.200	-563.011.700
652.759.100	633.013.900	146.891.300	156.565.500	-505.867.800	-476.448.400
501.811.900	509.313.500	166.192.200	143.648.100	-335.619.700	-365.665.400
973.600	998.100	—	—	-973.600	-998.100
20.442.000	20.538.200	311.000	184.500	-20.131.000	-20.353.700
2.435.032.200	2.365.661.700	402.087.100	405.193.400	-2.032.945.100	-1.960.468.300
15.540.196.000	14.761.950.200	26.548.730.100	25.404.577.300	+11.008.534.100	+10.642.627.100
411.000.600	425.031.900	79.202.300	175.014.900	-331.798.300	-250.017.000
29.586.602.300	28.389.003.800	29.586.602.300	28.389.003.800	—	—





## **ÜBERSICHT**

**über die für das Haushaltsjahr 2012**

**veranschlagten Stellen**

**für planmäßige Beamte und Richter,**

**Beamte auf Widerruf**

**und nichtbeamtete Kräfte**

**Personalübersicht**

Einzel- plan	Bezeichnung	<b>I. Planmäßige Beamte</b> Feste Gehälter (Besoldungsordnung B)				
		B 9	B 8	B 7	B 6	B 5
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	–	1	–	1	–
02	Hessischer Ministerpräsident	1	–	–	9	–
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	1	1	2	8,5	3
04	Hessisches Kultusministerium	1	–	–	5	–
05	Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa	3	–	–	9	–
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	3	–	1	6	–
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	1	–	–	9	1
08	Hessisches Sozialministerium	1	–	–	6,5	–
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Land- wirtschaft und Verbraucherschutz	2	–	–	8,5	3
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	1	–	1	–	7
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	1	–	–	4	–
17	Allgemeine Finanzverwaltung	–	–	–	–	–
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>		15	2	4	66,5	14

<b>noch: I. Planmäßige Beamte</b> noch : Feste Gehälter			Richter und Staatsanwälte (Besoldungsordnung R)				Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung R)			
	B 4	B 3	B 2	R 8	R 6	R 5	R 4	R 3	R 2	R 1
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	–	6	–	–	–	–	–	–	–	–
02	1	14	7	–	–	–	–	–	–	–
03	10	12,5	47	–	–	–	–	–	–	1
04	–	6	7	–	–	–	–	–	–	–
05	–	10	11	3	5	1	16	107	623	1476,5
06	1	9	21	–	–	–	–	–	–	–
07	–	10	25	–	–	–	–	–	–	–
08	–	8	10	–	–	–	–	–	–	–
09	–	11	26	–	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	4	4	–	–	–	–	–	–	–
15	–	9	8	–	–	–	–	–	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	12	99,5	166	3	5	1	16	107	623	1477,5

## Personalübersicht

<b>noch: I. Planmäßige Beamte</b>										
noch : Aufsteigende Gehälter										
(Besoldungsordnung W/C)		(Besoldungsordnung A)								
	W 3	W 2	W 1	C 3	C 2	A 16 AZ	A 16	A 15	A 14	A 13 h.D.
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	–	–	–	–	–	–	29	30	18	7
02	–	–	–	–	–	–	22	24	32,5	14
03	–	–	–	24	25	–	132	403	443,5	165,5
04	–	–	–	–	–	16	453,5	2812	10340	30856,5
05	–	–	–	2	3	5	35	68	108,5	26
06	–	–	–	3	1	8	75	185	214,5	107,5
07	–	–	–	–	–	4	57,5	130,5	106,5	32,5
08	–	–	–	–	–	–	29	32,5	32	10
09	–	–	–	–	–	–	85,5	203,5	203,5	57,5
10	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–
11	–	–	–	–	–	1	14	21	32	4
15	865	1518	54	–	–	–	39	134	467,5	240
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	865	1518	54	29	29	34	971,5	4045,5	11998,5	31520,5

**noch: I. Planmäßige Beamte**

noch : Aufsteigende Gehälter

(Besoldungsordnung A)

	A 13 AZ	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10 AZ	A 10	A 9 g.D.	A 9 AZ	A 9 m.D.	A 8
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01	–	12	6	2,5	–	2,5	–	–	–	–
02	–	11	17	13,5	–	8	4	2	3	3
03	11	592	1341,5	2929	–	8260	2606	15	39,5	101
04	–	947,5	9458	1648,5	–	99,5	32	0,5	1	3
05	27	194,5	351	668,5	7	517,5	133,5	343,5	868	1354,5
06	2	607	1149	1628	–	892,5	494,5	411	1154,5	1138,5
07	22,5	134,5	289	273	–	68	12	19	49,5	153
08	1	48	31	27,5	–	3	–	–	–	–
09	6	136,5	210	511	–	169,5	–	2	3	4
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	51	39	13	–	–	–	1	–	1
15	–	60	108,5	139,5	–	81,5	55	5	9	23
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	69,5	2794	13000	7854	7	10102	3337	799	2127,5	2781

## Personalübersicht

**noch: I. Planmäßige Beamte**

noch : Aufsteigende Gehälter

(Besoldungsordnung A)

	A 7	A 6 m.D.	A 6 e.D.	A 5 AZ	A 5	A 4	<b>Gesamt</b>
1	38	39	40	41	42	43	44
01	–	–	–	–	–	–	115
02	3	1	–	–	–	–	190
03	67	18	–	3	–	–	17262
04	1	0,5	–	–	1	–	56689,5
05	867	116	86	–	344,5	34	8424,5
06	381,5	264,5	11	–	8	–	8777
07	145	–	2	–	4	–	1548,5
08	–	–	–	–	–	–	239,5
09	10	–	–	–	–	–	1652,5
10	–	–	–	–	–	–	2
11	–	–	–	–	–	–	194
15	27	15	3	–	7	1	3874
17	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–
	1501,5	415	102	3	364,5	35	98968,5

**II. Beamte auf Widerruf**

Anwärter für Einstiegsstellen der Besoldungsgruppe

	A 13 h.D.	A 12	A 10	A 9 g.D.	A 7	A 6 m.D.	A 3	<b>Gesamt</b>
1	45	46	47	48	49	50	51	52
01	–	–	–	–	–	–	–	–
02	–	–	–	–	–	–	–	–
03	45	–	25	1562	–	3	–	1635
04	3405	1256	89	18	–	–	–	4768
05	–	–	–	326	181,5	204	10	721,5
06	20	–	10	650	–	319	–	999
07	38	–	32	4	10	2	–	86
08	–	–	–	–	–	–	–	–
09	20	–	–	20	–	–	–	40
10	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	–	–	–	–
15	11	–	–	31	–	–	–	42
17	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–
	3539	1256	156	2611	191,5	528	10	8291,5

## Personalübersicht

III. Nichtbeamtete Kräfte										
	Atl.	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Ä 1	Ä 2	Ä 3	Ä 4	Ä 5
1	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
01	2	3	30,5	60	19	–	–	–	–	–
02	1	21	129	240	12	–	–	–	–	–
03	3	121	1828,5	2950	179	–	–	–	–	–
04	–	105	849	447	34	–	–	–	–	–
05	–	12,5	195	3125	67	–	–	–	–	–
06	4	52	587,5	1518	36	–	–	–	–	–
07	1	278	1168	2352	35,5	–	–	–	–	–
08	–	6,5	46,5	88	9	–	–	–	–	–
09	–	29	212	143	15,5	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	15	25,5	1	–	–	–	–	–
15	153	3540	2402,5	3595,5	433	317	273,5	188	207	60,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	164	4168	7463,5	14544	841	317	273,5	188	207	60,5



## noch III. Nichtbeamtete Kräfte

1	Ä 6	RRef	Musiker TVKA	Auszu- bildende	<b>Gesamt</b>	<b>Insgesamt</b>	
						Stellen	nachrichtlich: davon Leerstellen
63	64	65	66	67	68	69	
01	–	–	–	3	117,5	232,5	6
02	–	–	–	26	429	619	16,5
03	–	–	–	290	5371,5	24268,5	261,5
04	–	–	–	83	1518	62975,5	4035,5
05	–	2391	–	572	6362,5	15508,5	525,5
06	–	–	–	195	2392,5	12168,5	269
07	–	–	–	355	4189,5	5824	31,5
08	–	–	–	14	164	403,5	11,5
09	–	–	–	15	414,5	2107	73
10	–	–	–	–	–	2	–
11	–	–	–	–	41,5	235,5	5
15	54	–	240	474	11938	15854	75
17	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–
	54	2391	240	2027	32938,5	140198,5	5310



## **ÜBERSICHT**

**über die Stellenveränderungen  
im Haushaltsjahr 2012**

## Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2012

### I. Stellen nach dem Haushaltsplan 2011

140.595,0

### II. Stellenveränderungen im Haushalt 2012

<u>Einzelplan</u>	01	02	03	04	05	06
Neue Stellen	14,5		14,0	150,0		
Neue Stellen für Referendare						
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen						
Kostenneutrale neue Stellen						
Neue Leerstellen		1,0			4,0	
Altersteilzeitstellen nach § 10 HG	1,0	1,0	54,0	9,5	32,5	147,0
Leerstellen nach § 10 HG			5,0	56,0	292,0	114,0
Stellenumsetzungen (Zugänge)	2,5	1,0	423,5		1,0	1,0
Stellenumsetzungen (Abgänge)		- 2,0	- 9,5	- 1,0	- 1,0	- 415,5
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 ZSG						
Weggefallene Stellen wegen Umsetzung in Landesbetriebe			- 1,0			
Weggefallene Stellen		- 1,0	- 3,0	- 712,0 *)	- 5,0	- 64,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken			- 1,0	- 3,0	- 10,0	- 8,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 0,5	- 1,0	- 20,0	- 13,0	- 15,5	- 48,0
Weggefallene Leerstellen		- 1,5	- 66,0	- 29,5	- 353,0	- 106,0
	<b>17,5</b>	<b>- 2,5</b>	<b>396,0</b>	<b>- 543,0</b>	<b>- 55,0</b>	<b>- 379,5</b>

\*) davon 690 Referendarstellen

### III. Stellenumsetzungen zwischen Einzelplänen

<u>nach Epl.</u>	01	02	03	04	05	06
von Epl. 01						
02			1,0			
03	2,5	1,0			1,0	
04			1,0			
05						1,0
06			415,5			
07			2,0			
08			1,0			
09			2,0			
10						
11						
15			1,0			
<b>Zugänge</b>	<b>2,5</b>	<b>1,0</b>	<b>423,5</b>		<b>1,0</b>	<b>1,0</b>

### IV. Stellen nach dem Haushaltsplan 2012

140.198,5

<u>Einzelplan</u>	<b>07</b>	<b>08</b>	<b>09</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>15</b>	<b>Summe</b>
Neue Stellen						1,0	<b>179,5</b>
Neue Stellen für Referendare							
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen						339,0	<b>339,0</b>
Kostenneutrale neue Stellen		0,5	1,0				<b>1,5</b>
Neue Leerstellen					1,0		<b>6,0</b>
Altersteilzeitstellen nach § 10 HG	48,5	1,5	22,0			13,5	<b>330,5</b>
Leerstellen nach § 10 HG	2,0	1,0	2,0		1,0	4,0	<b>477,0</b>
Stellenumsetzungen (Zugänge)	1,0	1,0	1,0			13,0	<b>445,0</b>
Stellenumsetzungen (Abgänge)	- 2,0	- 1,0	- 12,0			- 1,0	<b>- 445,0</b>
Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 ZSG	- 1,0	- 2,0	- 3,0				<b>- 6,0</b>
Weggefallene Stellen wegen Umsetzung in Landesbetriebe							<b>- 1,0</b>
Weggefallene Stellen	- 134,0		- 9,0		- 2,0	- 2,0	<b>- 932,0</b>
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken					- 1,0	- 7,0	<b>- 30,0</b>
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 54,5	- 1,5	- 15,0		- 3,0	- 12,0	<b>- 184,0</b>
Weggefallene Leerstellen	- 5,0	- 2,5	- 1,0		- 2,0	- 10,5	<b>- 577,0</b>
	<b>- 145,0</b>	<b>- 3,0</b>	<b>- 14,0</b>		<b>- 6,0</b>	<b>338,0</b>	<b>- 396,5</b>

<u>nach Epl.</u>	<b>07</b>	<b>08</b>	<b>09</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>15</b>	<b>Abgänge</b>
<b>von Epl. 01</b>							
<b>02</b>	1,0						<b>2,0</b>
<b>03</b>		1,0	1,0			3,0	<b>9,5</b>
<b>04</b>							<b>1,0</b>
<b>05</b>							<b>1,0</b>
<b>06</b>							<b>415,5</b>
<b>07</b>							<b>2,0</b>
<b>08</b>							<b>1,0</b>
<b>09</b>						10,0	<b>12,0</b>
<b>10</b>							
<b>11</b>							
<b>15</b>							<b>1,0</b>
<b>Zugänge</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>			<b>13,0</b>	<b>445,0</b>



## **ÜBERSICHT**

**über den Bestand an Rücklagen**

## Übersicht über den Bestand an Rücklagen

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
<b>I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 2010</b>			
<b>01</b>	<b>Hessischer Landtag</b>		
	Landtag	Allgemeine Rücklage	378.908
		Investitionsrücklage	1.597.019
	Datenschutzbeauftragter	Allgemeine Rücklage	81.736
		Investitionsrücklage	29.491
		<b>Summe</b>	<b>2.087.154</b>
<b>02</b>	<b>Hessischer Ministerpräsident</b>		
	Hessische Staatskanzlei	Allgemeine Rücklage	1.919.212
	Hessische Landesvertretung	Allgemeine Rücklage	228.050
	Hessisches Statistisches Landesamt	Allgemeine Rücklage	709.260
	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	Allgemeine Rücklage	48.162
		<b>Summe</b>	<b>2.904.684</b>
<b>03</b>	<b>Hessisches Ministerium des Innern und für Sport</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	16.962.959
		Investitionsrücklage	11.660.740
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	7.160.087
	Landesamt für Verfassungsschutz	Allgemeine Rücklage	2.362.965
	Hessen	Investitionsrücklage	255.871
	Verwaltungsfachhochschule	Allgemeine Rücklage	144.163
	Wiesbaden	Investitionsrücklage	166.258
	Regierungspräsidium Darmstadt	Allgemeine Rücklage	1.500.069
		Investitionsrücklage	15.703.459
	Regierungspräsidium Gießen	Allgemeine Rücklage	1.266.129
		Investitionsrücklage	301.146
	Regierungspräsidium Kassel	Allgemeine Rücklage	1.498.625
		Investitionsrücklage	692.554
	Hessische Landesfeuerwehrschule	Allgemeine Rücklage	70.753
		Investitionsrücklage	79.943
	Hessische Polizeischule	Allgemeine Rücklage	183.249
		Investitionsrücklage	248.222
	Polizeibehörden	Allgemeine Rücklage	2.357.620
		Investitionsrücklage	15.969.459
		Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein	23.413.996
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	13.257.716
		Rücklage Kriminalitätsbekämpfung	793.871
		Bekleidungsrücklage allgemein	5.937.213
		Bekleidungsrücklage investiv	2.031.589
		Funkversorgungsrücklage	161.723
		<b>Summe</b>	<b>124.180.379</b>



Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
<b>04</b>	<b>Hessisches Kultusministerium</b>		
	Ministerium	Investitionsrücklage	25.000
		Rücklage Hessencampus	362.400
	Erwachsenenbildung	Allgemeine Rücklage	137.377
		Investitionsrücklage	1.923
	Staatliche Schulaufsicht	Allgemeine Rücklage	56.600
	Schulen	Selbstverantwortung Plus	1.179.200
		Verlässliche Schule	2.615.524
		Investitionsrücklage	7.326
		Fortbildungsbudgets	432.000
	Lehrerbildung	Allgemeine Rücklage	490.350
		Investitionsrücklage	13.650
		<b>Summe</b>	<b>24.321.350</b>
<b>05</b>	<b>Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	967.739
	Staatsanwaltschaften	Allgemeine Rücklage	70.671
	Ordentliche Gerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	223.271
	Justizvollzug	Allgemeine Rücklage	5.716
		Investitionsrücklage	2.000.000
		Rücklage für Spenden für Gefangene	26.928
	Finanzgericht	Allgemeine Rücklage	22.314
	Verwaltungsgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	39.934
	Arbeitsgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	142.689
	Sozialgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	68.827
		<b>Summe</b>	<b>3.568.090</b>
<b>06</b>	<b>Hessisches Ministerium der Finanzen</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	4.945.220
		Investitionsrücklage	160.000
	Steuerverwaltung	Allgemeine Rücklage	12.914.347
	Studienzentrum	Allgemeine Rücklage	1.219.447
	HCC	Allgemeine Rücklage	498.071
	Hessische Bezügestelle	Allgemeine Rücklage	566.415
		<b>Summe</b>	<b>20.303.501</b>
<b>07</b>	<b>Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	745.047
		Investitionsrücklage	10
		Flughafenrücklage	5.554.693
		Rücklage Investitionspakt	1.950.100
		Rücklage Kassel-Calden	22.592.100
	Eichverwaltung	Allgemeine Rücklage	7.395
		Investitionsrücklage	9.767
	Wohnraumförderung und Städtebau	Rücklage Wohnungsbau und Zukunftsinvestitionen	478.088.220
		<b>Summe</b>	<b>508.947.333</b>

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
<b>08</b>	<b>Hessisches Sozialministerium</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	3.336.786
		Investitionsrücklage	140.690
		Altenpflegerücklage	500.000
		<b>Summe</b>	<b>3.977.476</b>
<b>09</b>	<b>Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	7.288.874
		Investitionsrücklage	540.572
		Domänenrücklage	1.129.194
	Landesamt für Umwelt und Geologie	Allgemeine Rücklage	2.976.561
		Investitionsrücklage	23.612
		Sonderrücklage	3.953.307
		Rücklage Grundwasserabgabengesetz	11.651.148
		Rücklage Blauzungenkrankheit	25.779
		<b>Summe</b>	<b>27.589.046</b>
<b>10</b>	<b>Staatsgerichtshof</b>		
		Allgemeine Rücklage	27.000
		<b>Summe</b>	<b>27.000</b>
<b>11</b>	<b>Hessischer Rechnungshof</b>		
		Allgemeine Rücklage	1.089.028
		Überörtliche Rechnungsprüfung	242.676
		<b>Summe</b>	<b>1.331.704</b>
<b>15</b>	<b>Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	882.113
		Investitionsrücklage	452
	Information und Dokumentation	Allgemeine Rücklage	343.096
		Investitionsrücklage	1.131
	Historisches Erbe	Allgemeine Rücklage	110.000
		Drittmittelnrücklage	2.241.641
		<b>Summe</b>	<b>3.578.433</b>
<b>17</b>	<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>		
		Allgemeine Rücklage	520.000.000
		Ausgleichsrücklage	110.239
		Rücklage Zukunftsoffensive Hessen	9.681.375
		Rücklage Sonderinvestitionsprogramm	17.400.000
		<b>Summe</b>	<b>547.191.614</b>
		<b>Insgesamt</b>	<b>1.270.007.763</b>

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
------	---------	------------------	-----

## II. Rücklagenentnahmen lt. Haushaltsplan 2011

01	Hessischer Landtag		-300.000
02	Hessischer Ministerpräsident		-818.300
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport		-2.417.500
04	Hessisches Kultusministerium		-8.888.300
06	Hessisches Ministerium der Finanzen		-3.435.600
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung		-322.000
08	Hessisches Sozialministerium		-3.327.100
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz		-3.272.100
11	Hessischer Rechnungshof		-175.000
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst		-435.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung		-151.510.000
		<b>Insgesamt</b>	<b>-174.900.900</b>

## III. Bestand nach Haushaltsplan 2011

(ohne die Änderungen im Haushaltsvollzug 2011)

**1.095.106.863**



# ÜBERSICHT

über die Sonderabgaben des Landes

## Sonderabgaben des Landes<sup>1</sup>

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. Euro		
			2010	2011	2012
1	2		3	4	5
<b>07</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Erlöse aus überhöhten Mieten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 8 des Wirtschaftsstrafgesetzes			
	Abgabezweck:	Abführung des Mehrerlöses aus überhöhten Mietzahlungen			
	Verpflichtete:	Vermieterschaft (Täterschaft)			
	Begünstigte:	Mieterschaft bzw. Land			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Geldleistungen wegen Gesetzesverstößen nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumförderungsgesetz sowie Ausgleichszahlungen, Freistellungen und Zweckentfremdungen</b>	<b>0,15</b>	<b>0,15</b>	<b>0,15</b>
	Rechtsgrundlagen:	§§ 7, 25 Abs. 1 des Wohnungsbindungsgesetzes (WoBindG) in der Fassung vom 13. Sept. 2001 (BGBl. S. 2405), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I S. 2407), § 27 Abs. 7, §§ 30 und 33 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) in der Fassung vom 13. Sept. 2001 (BGBl. I S. 2376), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9.12.2010 (BGBl. I S. 1885)			
	Abgabezweck:	Ahndung von Verstößen gegen das WoBindG und das WoFG und Ausgleichszahlungen für Ausnahmen von gesetzlichen Bindungen			
	Verpflichtete:	Wohnungsverfügungsberechtigte			
	Begünstigte:	Land			
<b>08</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Umlageverfahren Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften</b>	<b>0,22</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	Hess. Altenpflegegesetz			
	Abgabezweck:	Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften			
	Verpflichtete:	Einrichtungen und Dienste der stationären und ambulanten Altenpflege			
	Begünstigte:	Altenpflegesschulen			

<sup>1</sup> Die Nennung einer Abgabe in dieser Auflistung qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe

Geschäftsbereich	Sonderabgabe		Abgabevolumen in Mio. Euro		
			2010	2011	2012
1	2		3	4	5
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Ausgleichsabgabe</b>	<b>1,31</b>	<b>1,60</b>	<b>1,50</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 6b Hessisches Naturschutzgesetz			
	Abgabezweck:	Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes sowie Abführung an eine entsprechende Stiftung			
	Verpflichtete:	Verursacher von Eingriffen in Natur- und Landschaft			
	Begünstigte:	Naturhaushalt/ Land, Kommunen			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Fischereiabgabe</b>	<b>0,54</b>	<b>0,45</b>	<b>0,45</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 32 Hessisches Fischereigesetz			
	Abgabezweck:	Förderung des Fischereiwesens			
	Verpflichtete:	Fischereischeininhaber			
	Begünstigte:	Fischereiwesen/Verbände, Projekte			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Walderhaltungsabgabe</b>	<b>0,08</b>	<b>0,10</b>	<b>0,10</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 11 Hessisches Forstgesetz			
	Abgabezweck:	Ausgleich einer nachteiligen Wirkung einer Waldrodung / Erhaltung des Waldes			
	Verpflichtete:	Waldeigentümer, die eine Genehmigung zur Waldrodung erhalten.			
	Begünstigte:	Waldneuanlage / Land, Kommunen			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Jagdabgabe</b>	<b>0,64</b>	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 16 Hessisches Jagdgesetz			
	Abgabezweck:	Förderung des Jagdwesens			
	Verpflichtete:	Jagdscheininhaber			
	Begünstigte:	Jagdwesen / Verbände, Projekte			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein</b>	<b>0,31</b>	<b>0,31</b>	<b>0,31</b>
	Rechtsgrundlagen:	Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein			
	Abgabezweck:	Förderung der in Hessen erzeugten Weine			
	Verpflichtete:	Weinerzeuger			
	Begünstigte:	Gesellschaft Rheingauer Weinkultur und Bergsträßer Weinbauverband e.V.			





## **ÜBERSICHT**

**über PPP-Projekte bei Baumaßnahmen**

### PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

Lfd. Nr.	Kap. / Titel	Maßnahme	Gesamtausgaben (Sp. 5-11)
1	2	3	4
		PPP-Projekt Finanzzentrum Kassel-Altmarkt <sup>1</sup>	116.581.000 €
		PPP-Projekt City-Revier Wiesbaden <sup>2</sup>	18.805.000 €
		PPP-Projekt Justiz- und Verwaltungszentrum Wiesbaden <sup>1</sup>	198.352.000 €
		PPP-Projekt AfB Limburg <sup>2</sup>	42.771.000 €
		PPP-Projekt AfB Korbach <sup>2</sup>	22.636.000 €
		PPP-Projekt AfB Büdingen <sup>2</sup>	39.640.000 €
		PPP-Projekt BHZ Heppenheim <sup>2</sup>	74.897.000 €

- 1) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen sind wertgesichert und erhöhen sich über die Vertragslaufzeit.
- 2) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Entgelte bilden den Status quo ab und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.

Finanzierungsverlauf							Laufzeit (Vertrags- ende/Jahr)
Verausgabt bis	vorauss. Ist	Veranschlagt	Fällig	Fällig	Fällig	Folgejahre (Insgesamt) 2016 ff.	
2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ff.	
5	6	7	8	9	10	11	12
7.841.000 €	3.873.000 €	3.746.000 €	3.760.000 €	3.774.00 €	3.788.000 €	89.799.000 €	27.11.2038
1.182.000 €	627.000 €	627.000 €	627.000 €	627.000 €	627.000 €	14.488.000 €	11.2.2039
7.761.000 €	6.252.000 €	6.276.000 €	6.300.000 €	6.324.00 €	6.349.000 €	159.090.000 €	30.9.2039
2.866.000 €	1.433.000 €	1.395.000 €	1.395.000 €	1.395.00 €	1.395.000 €	32.892.000 €	14.12.2038
1.647.000 €	754.000 €	754.000 €	754.000 €	754.000 €	754.000 €	17.219.000 €	31.10.2038
2.352.000 €	1.326.000 €	1.299.000 €	1.299.000 €	1.299.00 €	1.299.000 €	30.766.000 €	15.3.2039
0 €	0 €	584.000 €	2.334.000 €	2.334.000 €	2.334.000 €	6.111.000 €	30.9.2042

